

Nachrichtenblatt Weissach im Tal



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weissach im Tal

Donnerstag, 23. März 2023



Foto: mpsa/Stock/Thinkstock

Seite 7
Sanierung der Talstraße in
Oberweissach beginnt



Seite 7
Sanierung Geh- und Radweg
Oberweissach – Aichholzhof



Foto: mpsa/Stock/Thinkstock

Seite 8
Vollsperrung in der
Allmersbacher Straße



Foto: Stock/Adobe.com

Seite 5
Beginn Sommerzeit

LandFrauenverein Weissacher Tal
lädt ein zur
**Osterbrunnen-
Einweihung**

Sonntag, 26. März 2023 um 14.00 Uhr
am Rathaus Unterweissach
mit Kaffee und Kuchen





Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis im Backnanger Gesundheitszentrum, Eingang Stuttgarter Straße (rechts neben der Kreissparkasse) Karl-Krische-Straße 4, Tel. 116 117

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst

Zentral in den Ambulanträumen der Kinderklinik Winnenden, Am Jakobsweg 1, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen, ab 8 Uhr, Tel 01806 073614

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

An Wochenenden und Feiertagen zentral zu erfragen über Anrufbeantworter unter Tel 0761 120 120 00.

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

Tel 01806 071410

HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 08.00 – 08.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen unter Telefon-Nr.: 01805 003656

Apotheken – Bereitschaftsdienst

Schiller-Apotheke Backnang

von 25.03.2023, 08:30 Uhr
bis 26.03.2023, 08:30 Uhr
Schillerstr. 36 71522 Backnang
07191 - 16 70
www.schiller-apotheke-backnang.de

Auenwald-Apotheke

von 26.03.2023, 08:30 Uhr
bis 27.03.2023, 08:30 Uhr
Talstr. 4 71549 Auenwald (Unterbrüden)
07191 - 90 75 30
www.apotheke-auenwald.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere Rems-Murr

Zu erreichen über Zentrale (Tiernot)
Tel. 07000/8437668

Samstag, 25.03.2023 bis Sonntag, 26.03.2023

Tierarztpraxis Krüger, Backnang,
Akazienweg 48, Tel. 902284

Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal,
Geschäftsführung Martina Zoll
Tel 9115-33 (Di – Fr Vormittag)

Ambulante Alten- u. Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung:
Pflegedienstleitung Heike Stadelmann,
Tel 9115-30

Stellvertretungen: Nicole Köpl,
Ursula Heller-Bauer, Stefanie Güldenfuß
(Nutzen Sie unseren Anrufbeantworter –
wir rufen umgehend zurück)

Leistungsabrechnung: Kathrin Siegler
Tel 9115-34 (vormittags)

Tagespflege:
Tel 9115-40

Essen auf Rädern:

Sabine Wörner, Susanne Maier
Tel 9115-32 (Mo-Fr von 9.00 – 10.30 Uhr)

Störungen im Stromnetz

24 Stunden Hotline
Tel 0800 7962787

Technische Meldungsannahme
Tel 07144 266300 oder tma@syna.de

Nachbarschaftshilfe

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet. Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen. Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.
Einsatzleitung Frau Claudia Peyer Tel 59395

Alexander-Stift Gemeindepflegehaus Weissach

Brüdenwiesen 7 - 9
Fax 07191 35910-10
Tel 07191 35910-0

Heimleitung: Arne Vogel,
a.vogel@alexander-stift.de
aufnahme@alexander-stift.de,

www.alexander-stift.de
Hier finden Sie wichtige Informationen über uns. Besucher sind immer herzlich willkommen!

Wir bieten an: Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Betreutes Seniorenwohnen
Aufnahmen und Informationen über
Tel 07183 3059140

Katholische Familienpflege

Rems-Murr
Talstraße 12, 71332 Waiblingen,
Tel 07151 1693155

Einsatzleiterin: Frau Glass
Mobil 0176 16931551

Ambulanter Dienst des DRK

Kreisverband Rems-Murr, Fachpflege, Hilfe bei der Pflege und Unterstützung bei der Haushaltsführung, Fahrdienste für alte und behinderte Menschen auch mit Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten, Ausflüge, Restaurantbesuche usw.), Hausnotruf, Hilfsmittelberatung,
Tel 88311 (täglich von 8 bis 12 Uhr).

Notruf 110

Feuerwehr 112

Polizeiposten Unterweissach 3526-0
Rettungsdienst / Krankentransport 112

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang
info@hospiz-remsmurr.de
www.hospiz-remsmurr.de
Begleitung Schwerstkranker,
Sterbender und ihrer Angehörigen

Ambulante Hospizbegleitung

Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim
ambulant@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-0

Stationäres Hospiz Backnang

Krankenhausweg 10, 71522 Backnang
stationaeres@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-40

Kinder- und Jugendhospizdienst

Pusteblume

Begleitungen von Kindern u. Jugendlichen bei Krankheit, Tod u. Trauer
kinder@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-20

Beratung zur Patientenverfügung

und vorsorgenden Papieren

Terminvereinbarung unter
Tel 07191 92797-0

Trauernetzwerk Rems-Murr

Tel 07191 92797-0

Senioren-Büro Weissach im Tal

Tel 353136

Weißer Ring

Unterstützung von Kriminalitätsoffern im Rems-Murr-Kreis
Tel 0711 90713990

Frauen- und Kinderschutzhäuser Rems-Murr

Um Frauen aus Gewaltbeziehungen Informationen über eine Beratungsmöglichkeit zu bieten, ist dies eine gute Möglichkeit.

Tel 07191-9308655

Mail: frauenhaus@drk-remm-murr.de

Fax: 07191-9307859

<https://www.drk-remm-murr.de/fh.html>

Frauenhaus

Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.
Frauenhaus: Das Kontaktbüro befindet sich in Schorndorf, Augustenplatz 4.

Tel 07181 61614

Beratungstermine werden nach vorheriger telefonischer Absprache vergeben. In den Nachtstunden und am Wochenende sind wir über das Polizeirevier Schorndorf erreichbar: Tel 204-0

Nikolauspflege - NIKO Sehzentrum

Beratung, Qualifizierung und Hilfsmittel für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen.

Firnhaber Str. 14, 70174 Stuttgart

niko.sehzentrum@nikolauspflege.de

www.nikolauspflege.de

Tel 0711 6564-830



wendersonn

Samstag 01. April

Seeguthalle, Weissach i.T.

Vorverkaufsstellen: Bürgermeisteramt Weissach i. T.
Tel: 07191 353128 - beate.zieker@weissach-im-tal.de
www.reservix.de

KLASSIK IM TÄLE

Gemeinde Weissach im Tal und
"Kultur im Tal" präsentieren

**KLASSIK IM TÄLE
Vol. 5**



Werke von
Bach, Mozart, Sibelius, Johann
Strauss jr., u.a.

mit
Andreas Vogel & Friends

**Freitag 24.03.23 19.00 Uhr
Gemeindehalle Unterweissach**

Abendkasse und VVK 15 € / 10 € für Schüler*innen

Unterweissach: Teekesselchen, Täles-Apotheke
Allmersbach i.T.: Rats-Apotheke
Auenwald: Auenwald-Apotheke, Schramm's Lädle

Für Getränke ist gesorgt!

**wei
ssa
ch**
im
tal

Musikverein
Unterweissach
präsentiert

**Große
Abschiedstournee**

Anton Galle und seine
Sehorzachtaler
Blasmusik



Mit Bewirtung

**Samstag
15. April
2023**

Einlass 18:00 Uhr
Beginn 19:30 Uhr
Seeguthalle, 71554 Weissach im Tal

VVK 12€ / Abendkasse 15€

Bäckerei Trefz / Weissacher Teekesselchen, beide in Unterweissach
Ticket-Hotline: 0171-5228501 / schriftfuehrer@mv-unterweissach.de

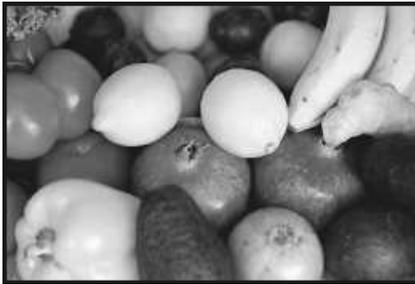
HH Harro Höfliger
VR Bank Schwäbischer Wald
höfer
kreher
Jutz
Seigach

**wei
ssa
ch**
im
tal

Wochenmarkt

auf dem ehemaligen HL-Parkplatz
in Unterweissach
7.00 – 12.00 Uhr

Wegen Karfreitag, am 07.04.2020, wird der Wochenmarkt
auf **Donnerstag, 06.04.2020** vorverlegt.





Frisches Obst, Gemüse, Käse, Eier, Fleisch und Wurst

An der FleckaSchau werden dieses Jahr Preise im Gesamtwert von über 4.000 € vergeben!

Der „EntaLauf“ mit der Stempelkarte ist dieses Jahr wieder ein fester Bestandteil der FleckaSchau. Die Stempelkarten sind bereits im Vorfeld bei den teilnehmenden Firmen erhältlich und können am FleckaSchau-Sonntag auch bei den Firmen abgegeben werden. Wer mindestens 30 Felder abgestempelt hat, nimmt an der Verlosung vieler toller Preise teil.

Der Hauptpreis im Wert von 850 € ist ein Wochenende im Allgäu und wird von allen an der FleckaSchau beteiligten Firmen gestiftet. Der zweite Preis, gestiftet von Elektrotechnik Kai Braun, ist ein E-Check für ein Einfamilienhaus im Wert von 750 €. Darüber hinaus gibt es über 50 verschiedene Gutscheine und viele Sachpreise von den beteiligten Firmen.

Die Gewinner werden nach der FleckaSchau benachrichtigt und können ihre Preise während der Öffnungszeiten bei den jeweiligen Geschäften abholen. Jeder kann teilnehmen, jedoch benötigen Teilnehmer unter 18 Jahren die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten, da die Gewinnbenachrichtigung auch öffentlich erfolgt.

Weitere Informationen zur 19. FleckaSchau am 16. April 2023 und dem verkaufsoffenen Sonntag gibt es im Internet unter www.fleckaschau.info



Defibrillatoren-Standorte (24 Stunden zugänglich) in Weissach im Tal

Standort	Adresse	Ortsteil
Getränke Galaxie Kugler	Stuttgarter Straße 76	Unterweissach
Bäckerei Trefz	Bei der langen Brücke 8	Unterweissach
Gemeindehalle Unterweissach	Kelterweg 20	Unterweissach
Seniorenbegegnungsstätte	Brüdenwiesen 5	Unterweissach
SV Unterweissach Tennis-Vereinsheim	Jägerhalde 46	Unterweissach
Dorfhaus Cottenweiler	Heutensbacher Straße 5	Cottenweiler
Bildungszentrum Sporthalle	Place de Marly 1	Cottenweiler
Bürgerbegegnungsstätte	Kammerhofweg 21	Oberweissach
Dorfhaus Bruch	Lindenweg 2	Bruch
Gemeindehaus Wattenweiler	Waldweg 5	Wattenweiler



Freiwillige Feuerwehr
Weissach im Tal
Abt. Cottenweiler



22. Weissacher Starkbierfest

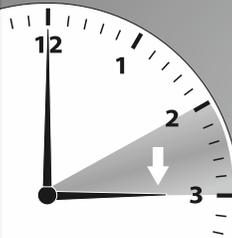
am
26.03.2023
im Feuerwehrhaus Aichholzof

Ab 11:00 Uhr
Weißwurstfrühschoppen.
Zum Mittagstisch deftigen
Schweinsbraten mit Knödel.

Nachmittags Kaffee und Kuchen



BEGINN DER SOMMERZEIT



Die Sommerzeit beginnt in diesem Jahr am Sonntag, dem **26. März 2023**, um 2.00 Uhr mitteleuropäische Zeit.

Die Uhr ist um 1 Stunde von **2.00 Uhr** auf **3.00 Uhr** vorzustellen.

Gemeindegeschehen

Warentauschbörse

Folgende Gegenstände sind kostenlos abzugeben

- Kiste mit altem Fotoapparat
Te.: 302114

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies gerne bei **Frau Heudorf** telefonisch unter **3531-12** oder schriftlich Vorzimmer@weissach-im-tal.de bis **spätestens jeden Montag 10.00 Uhr** unter Angabe der Telefonnummer mitteilen. Abzugebende Gegenstände werden wöchentlich kostenlos veröffentlicht.

Fundsachen

- ein Fahrradschlüssel mit Anhänger
- eine Drohne

Jugendtreff

Öffnungszeiten

Wir sind für euch da:

Montag 16.00 - 19.00 Uhr,
Dienstag 16.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 21.00 Uhr,
Donnerstag 16.00 - 20.00 Uhr
und Freitag 16.00 - 22.00 Uhr (von 20 - 22 Uhr ab 12 Jahren)
Die Grundschulkinder der 4. Klasse sind freitags 14.00 - 15.30 Uhr zum Kiddiestreff eingeladen.
Bei Fragen meldet euch gerne bei uns:
jugendreferat@weissach-im-tal.de
Tel. 01772634097
Jana & René

Kreatives im Grundschultreff

Immer freitags von 14.00 bis 15.30 Uhr dürfen die Kinder der 4. Klassen in den Grundschultreff kommen. Neben dem ganz normalen offenen Angebot des Jugendtreffs gibt es in der Zeit immer wieder kreative oder leckere Angebote. Zum Beispiel haben wir selber Badesalz aus Blüten, Salz und Badezusätzen hergestellt. Der Schulhof eignet sich in der Zeit auch immer hervorragend zum Fußballspielen, was sich vor allem bei den Jungs als sehr beliebt herausgestellt hat. Kommt gerne vorbei.



Foto: juff

Ortsbücherei Weissach im Tal



Öffnungszeiten

Dienstag 16.00 - 19.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Friedensstr. 10, 71554 Weissach im Tal
Telefon: 07191/368523, buecherei@weissach-im-tal.de

bibi Bibliothek im Bildungszentrum



Bibliothek für die Gemeinden des Zweckverbandes Bildungszentrum Weissacher Tal: Allmersbach i.T., Althütte, Auenwald, Weissach im Tal

Die Bibliothek befindet sich im öffentlich zugänglichen Schulgebäude des Bildungszentrums Weissach im Tal und steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Öffnungszeiten öffentliche Ausleihe:

Montag von 13:30 bis 16:00 Uhr
Dienstag von 16:30 bis 19:30 Uhr
Donnerstag von 16:30 bis 19:30 Uhr

Für Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums gelten folgende Öffnungszeiten während des Schulbetriebs:

montags bis freitags von 8.00 Uhr bis Unterrichtsschluss
In den **Schulferien** ist die Bibi geschlossen.

Amtlich

Schöffenwahl 2023

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Weitere Infos sind auf der Gemeindehomepage sowie auf unserer Facebook Seite zu finden.

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen über besondere Erfahrung in der Jugendernziehung verfügen. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. Schöf-

fen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff durch das Urteil in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat. Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mitzuverantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffennam nicht anstreben. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt. Interessenten bewerben sich für das Schöffennam in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) per Mail bei der Gemeindeverwaltung (Frau Apel, christina.apel@weissach-im-tal.de), das Bewerberformular kann unter www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden.

Sanierung der Talstraße in Oberweissach beginnt

Die Firma Zehnder aus Rudersberg beginnt ab 20. März 2023 die Talstraße in Oberweissach zu sanieren. Die Fahrbahn weist eine durchgehende Rissbildung sowie Setzungen und Senken mit Wasserstau in der Tragschicht auf. Die Schachtabdeckungen weisen umlaufende Rissbildungen auf. Ein Teil der Schmutzwasserkanalhauptleitung einschließlich Einstiegsschacht und Schmutzwasser-Kanalhausanschlüsse müssen erneuert werden. Weiter wird die Straßenbeleuchtung der Talstraße auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Die Grundstücke werden unterirdische Stromleitungen der Syna erhalten. Zugleich werden im Auftrag der Gemeinde Mulditrohrverbände für einen späteren Glasfaserausbau vorgesehen.

Die Gemeinde erhält hierzu einen Zuschuss aus dem Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum (ELR) in Höhe von 146.040 €. Die Sanierung unterteilt sich in mehrere Bauabschnitte mit jeweiliger ganzseitiger Straßensperrung. Die einzelnen Bauabschnitte werden so unterteilt, dass die Erreichbarkeit der hinter der Baustelle liegenden Grundstücke „weitgehend“ gegeben ist. Der Bauanfang mit Kanalarbeiten beginnt am 20.03.2023 und befindet sich auf Höhe „Talstraße 20 - 21“ auf einer Länge von ca. 45 m. Vom ca. 08.04. bis 20.05.2023 beginnt der 2. Bauabschnitt mit Straßenbau auf Höhe Talstraße 25 – 20 auf einer Länge von 100 m. Danach erfolgt der Straßenbau Talstraße 20 – 10 und der Asphaltfeinbelageinbau von der Talstraße 25 – 10 und in den Schelmenäckern/ Friedhofstraße. In den letzten beiden Abschnitten erfolgen die Kabelarbeiten in der Blumenstraße und in der Straße „In den Gassenäckern“. Die Baumaßnahme soll bis ca. Mitte September 2023 abgeschlossen sein.

Die Anwohner werden von der Baufirma über die jeweiligen Sperrungen informiert. Auch für die Müllabfuhr bekommen die Anwohner von der Baufirma Bescheid. Um Verwechslungen zu vermeiden, werden die Anwohner gebeten, die Hausnummer gut sichtbar auf die Mülltonnen zu schreiben.

Die Umleitungen sind ausgeschildert. Die Ortsdurchfahrt über die Straße von Cottenweiler nach Oberweissach wird in dieser Zeit nur für Anlieger frei sein. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer und Bewohner, sich auf die bevorstehenden Einschränkungen einzustellen.

Auf der Homepage der Gemeinde Weissach im Tal finden Sie unter der Rubrik „Gemeinde und Service“ „Aktuelle Meldungen“ die Lagepläne zur Sanierungsmaßnahme. Alle Anwohnerinnen und Anwohner bittet die Gemeinde um Verständnis. Bei Rückfragen sind das Ingenieurbüro Haisch unter der Nummer 07191/1501 sowie das Bauamt der Gemeinde Weissach im Tal unter der Nummer 07191 353142 oder per Mail unter sarah.kienzle-krauter@weissach-im-tal.de zu erreichen.

**wei
ssach
im
tal**

Die Gemeinde Weissach im Tal sucht für verschiedene Einrichtungen

Erzieher, Kinderpfleger oder pädagogische Fachkraft gleichgestellter Berufsgruppen (m/w/d)

in Voll- und Teilzeit mit unterschiedlichen Beschäftigungsumfängen.

- **Für das Kinderhaus Oberweissach:**
Mehrere Stellen mit einem Beschäftigungsumfang bis zu 100 %. Die Einrichtung beheimatet eine altersgemischte Gruppe für Kinder im Alter von 2–6 Jahren, eine Krippengruppe sowie 2 Kindergartengruppen und bietet ganztägige Öffnungszeiten von 7:00 – 17:00 Uhr an.
- **Für das Kinderhaus an der Weissach:**
Mehrere Stellen mit einem Beschäftigungsumfang bis zu 100 %. Die Einrichtung betreut eine altersgemischte Gruppe für Kinder im Alter von 2-6 Jahren, eine Krippengruppe sowie 2 Kindergartengruppen und bietet ganztägige Öffnungszeiten von 7:00 – 17:00 Uhr an.

Neben einer leistungsgerechten Bezahlung nach dem TVöD und einem sicheren Arbeitsplatz bieten wir für die o.g. Stellen die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Wenn Sie Spaß und Erfahrung an der Arbeit am Kind, Flexibilität, Kreativität, Teamfähigkeit und verantwortungsbewusstes Handeln aufweisen, dann freuen wir uns Sie bald kennen zu lernen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Bintz oder Frau Kirchdörfer unter Tel. 07191 3531-18 bzw. 19 oder per E-Mail personal@weissach-im-tal.de zur Verfügung.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie **bis spätestens 02.04.2023** an das Bürgermeisteramt Weissach im Tal, Kirchberg 2+4, 71554 Weissach im Tal. Gerne auch per E-Mail: personal@weissach-im-tal.de.

Weitere Informationen zur Gemeinde Weissach im Tal erhalten Sie auch unter www.weissach-im-tal.de.

www.stelleninserate.de

Sanierung Geh- und Radweg Oberweissach – Aichholzof

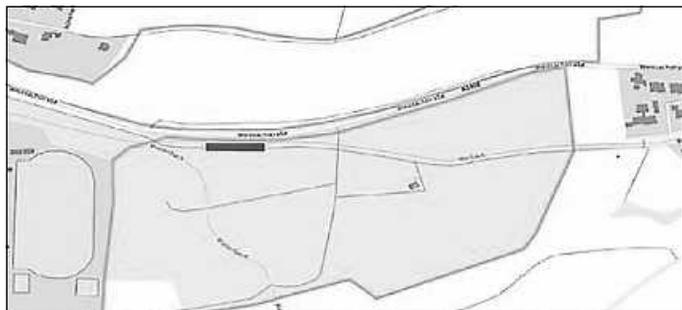
Ab dem 11.04.2023 wird die Firma Zehnder Straßenbau aus Rudersberg den zweiten und dritten schadhafte Wegabschnitt des Geh- und Radweges „Oberweissach – Aichholzof“ sanieren.

Der zweite Abschnitt liegt ca. 450 m nach der Ortslage Oberweissach und soll bis ca. 13.04.2023 fertiggestellt sein.

Ab ca. 13.04.2023 soll der dritte Abschnitt saniert werden, der sich nach der Brücke über die Weissach vor dem Bildungszentrum Weissacher Tal befindet.

Die Arbeiten werden bis ca. 19.04.2023 andauern. Der Geh- und Fahrradweg wird in dieser Zeit voll gesperrt sein.

Eine Umleitung ist ausgeschildert und führt über die Friedhofstraße – Obere Schelmenäcker – Bachstraße und umgekehrt.



2. Bauabschnitt



3. Bauabschnitt

Vollsperrung in der Allmersbacher Straße

Durch den Neubau des Hochwasserrückhaltebeckens in Cottenweiler gibt es in der Allmersbacher Straße seit dem 13.03.2023 eine Vollsperrung. Diese dauert bis zur Beendigung der Baumaßnahme an, jedoch längstens bis zum 02.06.2023. Der Landwirtschaftliche Verkehr ist bis zur Baustelle frei.

Bericht über die Sitzung des Technischen Ausschusses vom 16.03.2023

TOP 1

Baugenehmigungsverfahren: Anbau und Aufstockung vom Verwaltungsgebäude auf Flst. 51/3, Ebniseestr. 51 in Oberweissach

Hier ist ein Anbau mit Aufstockung des bestehenden Verwaltungsgebäudes geplant. Baurechtlich gilt hier der BP „Zangershalde, 2. Änderung“, rechtskräftig seit 10.10.2013. Der Bauantrag entspricht bis auf die oberste Aufstockungsebene dem Antrag aus der Sitzung vom 22.04.2021. Hier bestand die oberste Aufstockungsebene aus einem Flachdachbereich, einem Dachbalkon und einem Teilbereich mit Satteldach, welches um 29 cm die max. Traufhöhe überschritten hatte. U.a. wurde dieser Überhöhung damals im TA zugestimmt.

Jetzt handelt es sich um eine breitere Aufstockung des obersten Geschosses mit einem durchgehenden Flachdach, extensiv begrünt. Der bisherige Bereich des Dachbalkons und der Satteldachbereich sind hier mit einer Flachdachverlängerung verändert. Es ergibt sich damit eine Traufhöhenüberschreitung um 1,49 m. Laut Bebauungsplan gilt eine max. Traufhöhe von 8,00 m, allerdings nur mit Satteldach.

Beschluss: Den zum Bauantrag notwendigen Befreiungen wird das Einvernehmen bei einer Enthaltung mehrheitlich erteilt.

TOP 2

Baugenehmigungsverfahren: Umbau Wohn- und Geschäftsgebäude sowie Nutzungsänderung auf Flst. 42, Marktplatz 4 in Unterweissach

Der Bauherr plant den Umbau des Wohn- und Geschäftshauses sowie eine Nutzungsänderung auf dem Flst. 42 in Unterweissach; Marktplatz 4. Zur Beurteilung des Antrages ist hier der BP „Ortskern Unterweissach“, rechtskräftig seit 16.04.1986, relevant. Ursprünglich befand sich im EG eine Gewerbeeinheit mit Büroflächen, nun werden die Räumlichkeiten in zwei Gewerbeeinheiten (Büros) unterteilt. Im Untergeschoss werden Abstellflächen für die Wohnungen geschaffen sowie WCs und Abstellfläche für die beiden Büro-Gewerbeeinheiten vom EG. Diese Nutzungsänderungen sind im Grunde nichts Besonderes. Eigene Stellplätze für Gewerbe gibt es im Grunde dafür seit Bestand (1977) nicht. Wahrscheinlich wurden jene beim ursprünglichen Bauantrag abgelöst. Die vor dem Gebäude bestehenden öffentlichen Parkplätze dienen hier u. a. auch dafür.

Im 1. + 2. Obergeschoss sowie im Dachgeschoss befinden sich bereits Wohnungen. Eine Wohnungstrennung wird im 2. OG beantragt, laut Planer ist diese bei Erwerb bereits schon so ausgeführt gewesen und der Erwerber wollte diese Situation nun legalisieren. Für die „neue“ Wohnungstrennung müssen inzwischen aber Feuerwehnanleiterflächen 3 m x 3 m nachgewiesen werden, auf denen gleichzeitig z. B. keine Parkfläche sein darf. Die beantragten Anleiterflächen waren mit der Gemeindeverwaltung nicht vorabgestimmt, befinden sich baurechtlich (lt. Bebauungsplan) auf öffentlicher Verkehrsfläche mit besonderer Zweckbestimmung (hier: Parken) und praktisch auf bestehenden öffentlichen Parkplätzen. Jene Parkplätze werden auch von Eltern des rückwärtigen Kindergartens zum Bring- u. Holdienst genutzt. Insofern dürften zukünftig jene Stellplätze nicht mehr als Stellplätze genutzt werden, was derzeit nicht im Sinne der Gemeinde ist.

Beschluss: Zu den beantragten Nutzungsänderungen bzw. zur veränderten Aufteilung im UG und EG wird das Einvernehmen einstimmig erteilt. Zu den beantragten straßenseitigen Anleiterflächen auf bisher öffentlich angelegten Stellplätzen wird das Einvernehmen einstimmig nicht erteilt.

TOP 3

Bekanntgaben

In Sitzung vom 08.12.2022 verweigerte der Technische Ausschuss für den Bauantrag Kammerhofweg 14 das Einvernehmen. Hierauf meldete sich die Baurechtsbehörde zurück, worin die Gemeinde gebeten wurde, sich ihren Beschluss nochmals zu überlegen. Die Verwaltung wird deswegen im Sinne des Gremiums eine neue positive Stellungnahme mit der Bitte um restriktive Maßnahmen für das bisherige Vorgehen der Bauherrschaft abgeben.

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 16.03.2023

TOP 1

Bürgerfragestunde

Das Wort wird seitens der Bürgerschaft nicht gewünscht.

TOP 2

Beschaffung eines Pritschen-Fahrzeugs für den Bauhof

Der Bauhof benötigt für den vorhandenen Renault-Bus (Kennzeichen WN-WT 2007) ein Nachfolgefahrzeug, da der Kleinbus nur noch bis Anfang des Jahres 2024 über eine gültige TÜV-Plakette verfügt. Der TÜV hat dem Bauhof bereits in Aussicht gestellt, dem Renault Master, der im Februar 2007 erstmals zugelassen wurde, künftig keine Betriebserlaubnis mehr auszustellen. Notwendige Reparaturen wären sehr teuer und somit unwirtschaftlich (z.B. Einbau neuer Airbag-Sensoren). Der Kleinbus ist für den Betrieb des Bauhofs jedoch zwingend notwendig. Um auf mehreren Baustellen gleichzeitig arbeiten zu können, muss der Bauhof auch über eine ausreichende Anzahl an Fahrzeugen verfügen. Gerade für den Transport von Geräten und kleineren Maschinen bietet sich ein Kleinbus an. Zudem kommt der Kleinbus im Bereich der Gehölzpflege (in den Wintermonaten), zum Gießen (Frühjahr und Sommermonate) und zum Materialtransport zum Einsatz.

Der Leiter des gemeindlichen Bauhofs, Herr Schuller, hat im Jahr 2022 bereits verschiedene Angebote für ein Nachfolgefahrzeug eingeholt:

Modell	Iveco Daily	MAN TGE	Renault Master
Preis netto	54.500,00 €	57.000,00 €	41.850,00 €
Preis brutto	64.855,00 €	67.830,00 €	49.801,50 €
Preiserhöhung für 2023 brutto	Ja, aber kein konkretes Angebot	Ja, aber kein konkretes Angebot	1.785 €
Zulässige Gesamtmasse (t)	6	5,5	5
Fahrzeuggewicht (kg)	3376	3012	2643
Nutzlast (kg)	2624	2488	2357 (höher, da Luffederung geringeres Gewicht als Blattfedern)
Anhängelast (t)	3,5	3,5	3,5
Radstand (mm)	3450	3640	3682
Wendekreis (mm)	-	-	7050
Gesamtlänge			
Motor	3,0 l/129 kW	4-Zyl. Turbodieselmotor 2,0 l/120 kW	4-Zyl. Turbodieselmotor 2,3 l/120 kW 380 Nm
Differentialsperr	schaltbar	automatisch	automatisch
sonstiges	Ohne Klimaanlage		

Im Angebotspreis für den Renault-Master sind bereits folgende Extras enthalten: Lichtbalken, Auflastung auf 5 Tonnen, 2 Werkzeugkästen, Lackierung in Orange, Kabellose Fernbedienung für Kipper. Die Verwaltung schlägt aufgrund der vorliegenden Angebote wieder die Beschaffung eines Kleinbusses von Renault vor. Trotz gültiger Betriebserlaubnis für den alten Kleinbus sollte das neue Fahrzeug aufgrund sehr langer Lieferzeiten schon jetzt bestellt werden. Im Haushaltsplan 2023 sind hierfür Mittel in Höhe von 55.000 € vorgesehen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird einstimmig ermächtigt, den Renault Master zum Angebotspreis in Höhe von 51.586,50 € (brutto) beim Nutzfahrzeughändler Gustav Sailer zu beschaffen.

TOP 3

Breitbandausbau; hier: Vergabe der Arbeiten für den Ausbau der weißen Flecken sowie Beratung über eine Kooperationsvereinbarung für den eigenwirtschaftlichen Ausbau weiterer Gebiete

Die Bundesregierung fördert seit November 2015 im Rahmen des Weiße-Flecken-Förderprogrammes deutschlandweit den Ausbau leistungsfähiger Breitbandnetze in den Regionen, in denen ein privatwirtschaftlich gestützter Ausbau bisher noch nicht gelungen ist und eine Versorgung von nur unter 30 Mbit/s vorlag. Der Bund fördert den Ausbau mit einer Förderquote in Höhe von 50 Prozent der Baukosten.

Zudem unterstützt das Land Baden-Württemberg den Ausbau der weißen Flecken mit einer Förderquote von zusätzlichen 40 Prozent. Auch die Gemeinde hat sich mit Zustimmung des Gemeinderats um Fördermittel für den Ausbau der weißen Flecken beworben. Im Rahmen des Förderverfahrens hat die Verwaltung zur Ermittlung der weißen Flecken ein Markterkundungsverfahren in Auftrag gegeben. Innerhalb des Markterkundungsverfahrens wurden die Gewerbegebiete, die Schulen (Schule an der Weisach, Ganztagesgrundschule Oberweissach, BIZE, evangelische Missionsschule), der Teilort Wattenweiler und verschiedene Höfe (Unterdresselhof, Oberdresselhof, Kammerhof) als unterversorgte

Gebiete ausgemacht. Auf Grundlage dieser Daten hat die Verwaltung bei Bund und Land die entsprechenden Fördermittel beantragt. Im März 2021 ging bereits der endgültige Zuwendungsbescheid des Landes bei der Gemeinde ein. Auch vom Bund hat die Gemeinde schon einen vorläufigen Zuwendungsbescheid erhalten, der endgültige Bescheid kann jedoch erst nach dem Vergabebeschluss des Gemeinderates beantragt werden.

Parallel zum Förderantragsverfahren hat die Verwaltung ein zweistufiges Ausschreibungsverfahren für das Verlegen der Breitbandleitungen durchgeführt. Im ersten Ausschreibungsschritt hatten interessierte Unternehmen die Möglichkeit, ein erstes, indikatives Angebot abzugeben. Zwei Unternehmen haben hierbei ein Angebot abgegeben. Anschließend wurden mit den interessierten Unternehmen sog. „Bietergespräche“ geführt, in denen organisatorische und technische Fragen beantwortet werden konnten.

Im zweiten Ausschreibungsschritt wurden die beiden Unternehmen aufgefordert, ein finales Angebot abzugeben. Im Rahmen der Auswertung der finalen Angebote, deren Submission am 23.12.2021 stattfand, musste eine Bieterin aufgrund nicht gelieferter notwendiger Daten aus dem Verfahren ausgeschlossen werden. Das aufwändige Ausschlussverfahren der Bieterin führte zu einer Verzögerung des Ausschreibungsverfahrens.

Die endgültige Auswertung der Angebote lieferte dann folgendes Ausschreibungsergebnis:

Bieterin A: Firma NetCom BW GmbH aus Ellwangen 3.096.708 € (100 %)

Um eine spätere Erweiterung zur Erschließung schon versorgter Teilnehmer vorzubereiten, kann ein sogenannter Vortrieb auf Basis von Reservekapazitäten erfolgen. Diese Arbeiten wurden von der Firma NetCom BW auch bereits angeboten. Diese Arbeiten sind ebenfalls förderfähig. Die Angebotssumme (Wirtschaftlichkeitslücke) inklusive Vortrieb beläuft sich 3.210.673 €.

Bei der Wirtschaftlichkeitslücke handelt es sich um die „Differenz zwischen dem Barwert aller Einzahlungen und dem Barwert aller Kosten des Netzaufbaus und -betriebs“. Als Einzahlungen sind hierbei insbesondere jene zu verstehen, welche der Netzbetreiber durch Vertragsabschlüsse mit Endkunden nach dem erfolgten Netzaufbau erhält.

Unmittelbar nach Beendigung des Ausschreibungsverfahrens wurden jedoch weitere Unternehmen überraschend bei der Verwaltung vorstellig, die der Gemeinde einen vollständig eigenwirtschaftlichen Ausbau des Breitbandnetzes im Gemeindegebiet – inklusive der weißen Flecken – in Aussicht stellten. Alle vorstelligen Firmen haben nicht am Ausschreibungsverfahren teilgenommen und müssten den Ausbau somit ohne den Erhalt von Fördermitteln durchführen. In den Gesprächen mit der Verwaltung kristallisierte sich die Firma Liberty Networks aufgrund der vorgestellten Ausbaupläne als das am meist geeignete Unternehmen für einen eigenwirtschaftlichen Ausbau heraus. Die Vorstellung und Vorauswahl der an einem eigenwirtschaftlichen Ausbau interessierten Unternehmen nahm viele Monate in Anspruch.

Aufgrund der überraschenden Entwicklungen hat auch die Firma NetCom BW ihr Interesse an einem eigenwirtschaftlichen Ausbau der nicht geförderten Gebiete bekundet. Da nun zwei grundsätzlich verschiedene Varianten zur Auswahl standen, wurde den Firmen NetCom BW und Firma Liberty Networks die Möglichkeit gegeben, ihre Ausbaupläne in der Sitzung des Gemeinderats vom 24.11.2022 vorzustellen. Der Gemeinderat hat anschließend beschlossen, die Verwaltung mit dem Abschluss eines Kooperationsvertrages mit der Firma Liberty Networks zu beauftragen. Durch den vollständig eigenwirtschaftlichen Ausbau hätte sich die Gemeinde somit nicht an den Baukosten mit einem Eigenanteil in Höhe von 10 Prozent beteiligen müssen.

Direkt im Anschluss an die Sitzung hat die Verwaltung zusammen mit der Firma Liberty Networks an den Details der Kooperationsvereinbarung gearbeitet. Ende Dezember 2022 kündigte der Zweckverband Breitbandausbau Rems-Murr-Kreis der Verwal-

tung jedoch völlig überraschend den vollständigen Rückzug der Firma Liberty Networks vom deutschen Markt an. Eine offizielle Mitteilung der Firma Liberty Networks erreichte die Gemeinde im Januar 2023. Ein eigenwirtschaftlicher Ausbau des gesamten Breitbandnetzes war somit vom Tisch.

Die Verwaltung hat sofort nach Bekanntwerden der Rückzugspläne – noch im Dezember 2022 – wieder Kontakt zur Firma NetCom BW aufgenommen. Glücklicherweise ist die NetCom nach wie vor an einem Ausbau des Breitbandnetzes im Gemeindegebiet interessiert. Auch die Fördermittel können weiterhin in Anspruch genommen werden. Nach intensiven Gesprächen mit allen Beteiligten (NetCom BW, Zweckverband Breitbandausbau, Landesbreitbandgesellschaft, Anwaltskanzlei, Fördermittelbewilligungsstelle) schlägt die Verwaltung nun vor, den ursprünglich vorgesehenen Weg wieder zu beschreiten und den geförderten Ausbau der weißen Flecken an die Firma NetCom BW zu vergeben, vorbehaltlich des Erhalts des endgültigen Förderbescheids durch den Bund.

Im Anschluss an das oben aufgeführte Bieterausschlussverfahren war die Bindefrist für das Angebot jedoch bereits abgelaufen. Aufgrund in der Zwischenzeit hinzugekommener Kostensteigerungen ist es somit nicht unwahrscheinlich, dass die Firma NetCom BW höhere Baukosten bei der Gemeinde anmeldet. Um das Ausschreibungsverfahren nun aber ordnungsgemäß abschließen und um den finalen Zuwendungsbescheid beantragen zu können, muss nun die Vergabe des Auftrags anhand des im Rahmen des Ausschreibungsverfahrens vorgelegten Angebots vorgenommen werden. Der Eigenanteil der Gemeinde an den Ausbaukosten würde sich somit auf rund 320.000 € belaufen. Die Vergabe der Arbeiten erfolgt jedoch unter dem Vorbehalt des Erhalts des endgültigen Zuwendungsbescheids durch den Bund.

Sollte die Vergabe nicht erfolgen, so wäre die Alternative, das aufwändige und zweistufige Ausschreibungsverfahren noch einmal neu zu starten. Hierdurch würde jedoch noch weitere Zeit verloren gehen und der in den Förderbescheiden aufgeführte Bewilligungszeitraum wäre kaum einzuhalten.

Die Verwaltung rät aufgrund des noch nicht vorliegenden endgültigen Förderbescheids vom Bund zudem von einem vorzeitigen Baubeginn ab. Das Risiko einer möglichen Kostenübernahme wäre für die Gemeinde zu hoch. Die Gemeinde schlägt außerdem vor, mit der Firma NetCom BW zusätzlich eine Kooperationsvereinbarung über den Breitbandausbau der nicht geförderten Gebiete abzuschließen. Somit kann der Breitbandausbau im gesamten Gemeindegebiet gewährleistet werden.

Im Rahmen der weiteren Planungen und Verhandlungen werden der Firma NetCom BW auch die bereits verlegten, gemeindeeigenen Leerrohre zum Kauf angeboten. Auch von anderen Anbietern gab es loses Interesse an einem vollständig eigenwirtschaftlichen Ausbau, jedoch wurden hierfür keine aussagekräftigen Planungen vorgelegt. In anderen Fällen wurde zwar ein eigenwirtschaftlicher Ausbau in Aussicht gestellt, jedoch war dies an hohe Vorvermarktungsquoten gekoppelt. Auch ein Ausbau des vollständigen Gemeindegebiets konnte hier nicht garantiert werden.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird einstimmig beauftragt, die Arbeiten für den geförderten Breitbandausbau der weißen Flecken (Los 1-3) an die günstigste Bieterin, die NetCom BW GmbH aus Ellwangen, zur Angebotssumme in Höhe von 3.210.673 € (brutto) inkl. Vortrieb zu vergeben. Voraussetzung für die Durchführung der Arbeiten ist die endgültige Bewilligung der Fördermittel durch den Bund.
2. Die Verwaltung wird einstimmig beauftragt, einen Kooperationsvertrag mit der Firma NetCom BW GmbH über den eigenwirtschaftlichen Ausbau des gesamten, nicht geförderten Breitbandnetzes auszuarbeiten, der dem Gemeinderat zur abschließenden Prüfung vorgelegt wird.

TOP 4

Gewerbegebiet Wanne: Verlängerung des Sonderfinanzierungszeitraums bei der LBBW

Die Gemeinde hat in den Jahren 2019 und 2020 den Grunderwerb sowie die Erschließungsarbeiten für das Gewerbegebiet Wanne durchgeführt. Die Kosten für die Erschließung betragen insgesamt 2.397.709,63 €. Die bisher durchgeführten Grundstücksverkäufe führten hingegen zu Erlösen in Höhe von 1.081.980,00 €. Die Ein- und Auszahlungen für das Gewerbegebiet setzen sich wie folgt zusammen:

Kostenart	Betrag
B-Plan/Gutachten	29.120,90 €
Grunderwerb	1.194.344,00 €
Grunderwerbsteuer	76.276,00 €
Notarkosten	9.269,21 €
Vermessungskosten	11.003,94 €
Erschließung Kanalnetz	547.496,80 €
Erschließung Wasserleitungen	92.698,78 €
Erschließung Straßen	415.500,00 €
Leerrohre Breitband	22.000,00 €
Grundstückserlöse	-1.081.980,00 €
Gesamtbetrag	1.315.729,63 €

Damit die Gemeinde bei der Veräußerung der erschlossenen Gewerbegrundstücke nicht unter zeitlichen Druck gerät, hat der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung vom 13.12.2018 beschlossen, die Kosten für Grunderwerb und Erschließungsmaßnahmen über ein Sonderfinanzierungskonto bei der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) abzuwickeln. Der Vorteil für die Gemeinde hierbei ist, dass der kommunale Haushalt während der Vertragslaufzeit nicht belastet wird. Die Vertragslaufzeit beträgt vier Jahre und endet am 30.09.2023. Innerhalb der Vertragslaufzeit werden alle Ausgaben von der LBBW vorfinanziert. Im Gegenzug gehen die Grundstückserlöse an die LBBW. Die Zinsen für die Vorfinanzierung werden monatlich neu berechnet, vierteljährlich kapitalisiert und erst nach Ablauf der Vertragslaufzeit fällig. Der effektive Jahreszins beträgt aktuell 3,616 Prozent. Die Differenz zwischen den Auszahlungen für Grunderwerb und Erschließungsmaßnahmen samt Zinsen und den Einnahmen aus Grundstückserlösen können im Anschluss an die Vertragslaufzeit als Darlehen bereitgestellt werden oder einmalig von der Gemeinde ausgeglichen werden. Ein Mindestfinanzierungsrahmen musste nicht abgeschlossen werden, so dass keine Bereitstellungszinsen für nicht benötigte Finanzmittel angefallen sind und nur der tatsächlich in Anspruch genommene Kreditbetrag verzinst wird.

Für die Dokumentation und die Abwicklung der Zahlungsvorgänge wird nach Ende der Vertragslaufzeit ein einmaliger Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 0,20 Prozent des in Anspruch genommenen Darlehens fällig.

Voraussetzung für die Sonderfinanzierung war der Abschluss eines Finanzierungsrahmenvertrages, der der Zustimmung des Gemeinderats bedarf. Da es sich bei der Sonderfinanzierung um ein kreditähnliches Rechtsgeschäft handelt, war zudem die Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde einzuholen.

Von den acht im Bebauungsplan ausgewiesenen Gewerbeflächen, drei davon im sog. „urbanen Gebiet“, wurden erst vier Grundstücke veräußert (Flst. 891/19, 891/20 und 892/1). Eines dieser vier Grundstücke wurde vom Grundstückseigentümer im Zuge der Grunderwerbsverhandlungen erst gar nicht an die Gemeinde verkauft, sondern als Fläche zur Eigenentwicklung behalten (Flst. 891/18).

Somit stehen noch vier Gewerbeflächen mit einer Gesamtfläche von insgesamt ca. 7.800 m² zum Verkauf (Flächen A, B, C und D gem. Anlage Lageplan). Zwar gibt es für zwei Flächen bereits einen Veräußerungsbeschluss durch den Gemeinderat, jedoch wurde der Verkauf aus verschiedenen Gründen bisher nicht ab-

gewickelt (Flächen B und C). Die noch nicht verkauften Gewerbebauplätze führen zu einem größeren Delta auf dem Sonderfinanzierungskonto (siehe oben aufgeführte Tabelle). Sofern die Bauplätze bis zum 30.09.2023 nicht verkauft werden, müsste die Gemeinde den Differenzbetrag in Höhe von (Stand heute) 1.315.729,63 € (zzgl. Zinsen und Verwaltungskostenbeitrag) an die LBBW entrichten oder diesen Betrag als reguläres Darlehen zu den Konditionen der LBBW aufnehmen.

Die Verwaltung spricht sich zwar dafür aus, die vorhandenen Flächen zeitnah zu veräußern, möchte durch die Beendigung des Sonderfinanzierungszeitraums jedoch nicht getrieben werden. Die Verwaltung schlägt daher vor, den Sonderfinanzierungszeitraum um zwei Jahre bis zum 30.09.2025 zu verlängern. Die Gemeinde hätte trotz Verlängerung jederzeit die Möglichkeit, das Sonderfinanzierungskonto abzurechnen und aufzulösen. Ab dem Zeitpunkt der Abrechnung würde auch die Verzinsung des Deltas enden. Zusätzliche Kosten entstünden hierbei nicht. Die Verlängerung des Finanzierungszeitraums würde der Gemeinde lediglich noch Zeit bei der Auswahl von geeigneten Interessenten verschaffen.

GR Dr. Höfer regt an, stattdessen einer Verlängerung der Sonderfinanzierung eine Ablösung über ein reguläres Darlehen in Betracht zu ziehen. Üblicherweise bekäme man ein solches Darlehen zu etwas besseren Zinskonditionen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird einstimmig beauftragt, die Verlängerung des Sonderfinanzierungszeitrahmens für die Finanzierung des Gewerbegebiets Wanne bis 30.09.2025 bei der LBBW zu beantragen.

Sowie in einer der nächsten beiden Sitzungen eine Wirtschaftlichkeits- und Vergleichsrechnung vorzulegen, um ggf. die Sonderfinanzierung durch eine Einmalzahlung abzulösen.

TOP 5

Bekanntgaben

- Am Montag, 20.03.23, beginnt die Sanierung der Talstraße.
- Zum 01.03.2023 hat Frau Maren Erb ihren Dienst als stv. Kämmerin der Gemeinde angetreten.
- Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Weitere Infos sind zeitnah auf der Gemeindehomepage, auf unserer Facebook Seite sowie im Mitteilungsblatt zu finden. Interessenten bewerben sich für das Schöffenamtsamt in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) per Mail bei der Gemeindeverwaltung (Frau Apel, christina.apel@weissach-im-tal.de) das Bewerberformular kann unter www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden.
- Zum Projekt PV-Freiflächenanlage in den Hutzelgärten hat die Verwaltung vor kurzem folgende Mitteilung des Projektinteressenten erhalten:
Die JUWI GmbH hat die Projektentwicklung des PV-Projektes in Weissach im Tal vorerst eingestellt. Hintergrund hierfür ist, eine Reduzierung der Fläche aufgrund der Altlasten auf der Pfaffenklinge. Diese Reduzierung macht das Projekt für die JUWI GmbH zurzeit unwirtschaftlich. Juwi wird sich daher nicht

weiter um einen Bebauungsplan und die Projektierung bemühen. Wir warten als Verwaltung nun ab, wie von Eigentümerseite weiterverfahren wird, stehen ihm und ggf. auch anderen Interessenten für Gespräche zur Verfügung.

• Bürgerinitiative und Bürgerentscheid

Wie Ihnen schon bekannt – hat der offene Grüne Treff eine Bürgerinitiative gestartet und möchte auch einen Bürgerentscheid zu unserem Aufstellungsbeschluss Brüdenwiesen Nord von 22.12. herbeiführen, konkret geht es um die Aufhebung. Hierzu auch ein paar Worte der Verwaltung. Wie Sie wissen wollten und möchten wir uns durch diesen Beschluss eine Variante zur Sicherung unseres Pflegestandorts offen halten. Wir behandeln das Thema ergebnisoffen, stehen aber auch weiterhin für jeden zu Gesprächen bereit, der Vorbehalte und Fragen hierzu hat. Aber es sei auch gesagt, dass wir an diesem Beschluss definitiv festhalten möchten. Wie halten uns alle Varianten offen bis wir, wenn möglich, eine gute und gesicherte Lösung für den Pflegestandort Weissach im Tal haben.

TOP 6

Verschiedenes

GR König beantragte namens der Fraktion eine Neubesetzung der Ausschüsse des Gemeinderats sowie die Neubesetzung der Bürgermeisterstellvertreter.

Der Antrag wird geprüft und ein Verwaltungsvorschlag wird erarbeitet.

GR Heller bittet um eine Klärung der Befahrungsmöglichkeiten für den landwirtschaftlichen Verkehr während der Baumaßnahme in der Talstraße.

GR Sanzenbacher fragt den Stand des Zebrastreifens in der Ebni-seestraße in Oberweissach an, da sich dort nach wie vor Wasser sammelt und Menschen durch fahrende Fahrzeuge nass werden. Die Verwaltung antwortet, dass es sich hierbei um eine Kreisstraße handle. Man hat diesbezüglich auch schon mehrmals Kontakt mit dem Landratsamt aufgenommen. Man wird hier auch nochmals hinsichtlich des Sachstands nachhaken.

Er fragt den Stand des RÜB in der Hohenweilerstraße auf dessen Funktionsfähigkeit an. Die Verwaltung informiert, dass das RÜB in der Hohnweilerstraße verstopft war, dies kann bei Starkregen durchaus passieren, dadurch ist Abwasser übergelaufen und in den Bach geflossen. Die Mitarbeiter des Klärwerks und der Bauhof haben die Verstopfung aber bereits behoben.

GR König fragt an, ob die beschafften Gerätschaften im Rahmen des Prima-Klima-Projektes bereits beim Bauhof ausgeliehen werden können.

Laut BM Bogner sind inzwischen alle Gerätschaften geliefert, es wird ein Flyer erstellt und ein weiteres Ausleihverfahren erarbeitet.

GR König erkundigt sich weiter nach dem Stand des Kinderhauses an der Weissach.

Laut Herrn Holz soll der Aufzug in den nächsten beiden Wochen in Betrieb genommen werden.

Für die Außenanlagen wurde dem Architekten ebenfalls eine Frist gesetzt.

GR Hirzel möchte wissen, was für ein Hänger mit aufgesetztem Büro und Überbreite in der Wanne steht und ob dies genehmigt ist. Laut BM ist dies nicht der Fall, der GVD wird sich dieser Sache annehmen.

Standesamt

Eheschließungen



Am 13.03.2023 haben Verônica Renata Lianda Mair und Dirk Wendersbusch, beide wohnhaft in Weissach im Tal, Eichendorffweg 24, vor dem Standesbeamten des Standesamtes Weissach im Tal die Ehe geschlossen.

Wir gratulieren den Frischvermählten und wünschen ihnen alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Sterbefälle

Am 11.03.2023 ist Frau Ursula Neumann geb. Wegmann, wohnhaft gewesen in Unterweissach, in Weissach im Tal verstorben.

Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.



Feuerwehr

Jugendfeuerwehr

Altpapiersammlung Jugendfeuerwehr
Altpapiersammlung am 15. April 2023



Plakat: Jens Ziegler

Bei unserer Altpapiersammlung am 15. April 2023 findet aufgrund der Osterfeiertage zeitgleich die Leerung der Blauen Tonne statt.

Daher bitten wir Sie, das für die Jugendfeuerwehr gebündelte oder in Kartons gestapelte Altpapier bis 8:00 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand zu stellen.

Der Entsorgungsbetrieb wird nur die Blauen Tonnen leeren, so dass das separat gestellte Altpapier der Jugendfeuerwehr zugutekommt.

Sollten Sie vorab Fragen haben, stehen wir unter jugend@ff-weissach.de zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihre Jugendfeuerwehr

Zweckverband Bildungszentrum Weissacher Tal

Belegungsplan der Sporthalle des Bildungszentrums Weissacher Tal vom 17.04.2023 bis 27.10.2023				
MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
				15.00 – 16.00 SGW Handball 3/3
16.00 – 17.30	16.00 – 17.00	16.00 – 17.00	16.00 – 17.00	16.00 – 17.00
Reinigung	Unterricht	Unterricht	Lehrersport	SGW Handball 3/3
17.30 – 18.00	17.00 – 18.00	17.00 – 17.45	17.00 – 18.00	17.00 – 18.00
SGW Handball 3/3	Unterricht	Unterricht	Lehrersport	SGW Handball 3/3
18.00 – 18.45	18.00 – 18.45	17.45 – 18.45	18.00 – 18.45	18.00 – 18.45
SGW Handball 3/3	SGW Tischtennis 1/3 SGW Handball 2/3	SGW Handball 3/3	SGW Tischtennis 1/3 LG 1/3 SGW Handball 1/3	SGW Handball 3/3
18.45 – 19.30	18.45 – 19.30	18.45 – 19.45	18.45 – 19.30	18.45 – 19.30
SGW Handball 3/3	SGW Tischtennis 1/3 SGW Handball 2/3	SGW Handball 3/3	SGW Tischtennis 1/3 LG 1/3 SGW Handball 1/3	SGW Handball 3/3
19.30 – 20.15	19.30 – 20.15	19.45 – 20.30	19.30 – 20.15	19.30 – 20.15
SGW Handball 3/3	SGW Tischtennis 1/3 SGW Handball 2/3 (bis 20.00 Uhr) TSV AiT (ab 20.00 Uhr) 1/3	TSV AiT 2/3 SGW Handball 1/3	SGW Tischtennis 1/3 Skiclub 2/3	SGW Handball 3/3
20.15 – 21.00	20.15 – 21.00	20.30 – 21.15	20.15 – 21.00	20.15 – 21.00
SGW Handball 3/3	SGW Tischtennis 1/3 TSV AiT 2/3	TSV AiT 2/3 SGW Handball 1/3	SGW Tischtennis 1/3 Skiclub 2/3	SGW Handball 3/3
21.00 – 22.00	21.00 – 22.00	21.15 – 22.00	21.00 – 22.00	21.00 – 22.00
SGW Handball 3/3	SGW Tischtennis 1/3 TSV AiT 2/3	TSV AiT 2/3 SGW Handball 1/3	SGW Tischtennis 1/3 Skiclub 2/3	SGW Handball 3/3

24-Stunden-Dienst der Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr Weissach im Tal führt **von Freitag, 31.03.2023, 18:00 Uhr bis Samstag, 01.04.2023, 18:00 Uhr** einen so genannten „24-Stunden-Dienst“ durch.

„24-Stunden-Dienst“ bedeutet, dass die Jugendfeuerwehrmitglieder eine 24-Stunden-Schicht, ähnlich wie bei einer Berufsfeuerwehr, im Feuerwehrgerätehaus im Aichholzhof absolvieren. Während diesen 24 Stunden werden verschiedene und möglichst vielfältige Übungen vorbereitet und durchgeführt, die als „Einsätze“ unangekündigt das Tagesprogramm unterbrechen. Neben dem Prüfen oder Vertiefen der bisherigen Kenntnisse, der Stärkung des WIR-Gefühls innerhalb der Jugendfeuerwehr und der Spannung auf neue „Einsätze“ soll natürlich der Spaß hierbei nicht zu kurz kommen!

Während dieser unangekündigten „Einsätze“, könnte es unter Umständen zu geringem Lärmaufkommen und kleinen Behinderungen kommen.

Wir möchten Sie hierfür um Ihr Verständnis bitten und bedanken uns jetzt schon recht herzlich dafür.

Ihre Jugendfeuerwehr Weissach im Tal
Jens Ziegler
Jugendfeuerwehrwart

Kindergärten

Kinderhaus Oberweissach 

„Die kleine Schweineschule“ zu Besuch beim Frühlingsfest

Am 15.3.23 hatten wir unser Frühlingsfest im Kinderhaus Oberweissach. Da wir im Moment auf dem Weg zum Naturparkkindergarten sind, wurde Frau Gronbach angefragt ob Sie mit Ihrer „Kleine Schweineschule“ vorbei kommen würde. Sie kam mit dem Motto „Vom Korn zum Schnitzel“ und zehn Stationen im Gepäck.



Im Vorfeld übten die Kinderhauskinder das Lied „So geht es zu bei Schweinen“ ein.

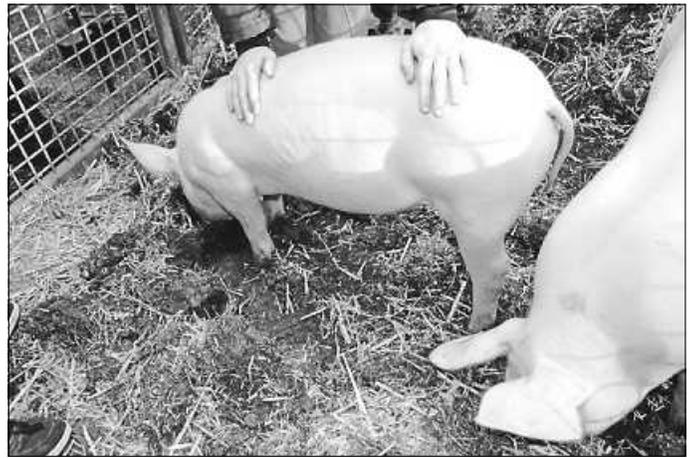
Mit Spaß, Bewegung und der Unterstützung der Eltern beim „Grunz, Grunz“ fing das Fest musikalisch an.

Kerstin Gronbach umriss das Thema in einem Lied und dazugehörigen Bildern. Vom Bauern über den Müller, Bäcker bis zum Metzger lernten alle Besucher die einzelnen Stationen vom Korn zum Schnitzel kennen. Dabei wurde klar wie wichtig jeder einzelne Bereich ist und die Wertschätzung für den lebensnotwendigen Kreislauf in der Ernährung konnte klar vermittelt werden.



Nach der Einführung bekam jedes Kind eine „Schweinelauferkarte“ und die Stationen wurden vorgestellt.

Hier in Kürze die Stationen: Haferflocken selber quetschen, Korn zu Mehl mahlen, Ernährungskreislauf sichtbar machen, wissenswertes vom Wildschwein, Heu- und Strohpresse, Schweinepuzzle, Bildergalerie rund ums Schwein, Schweine



(zwei Ferkel im Alter von 3 Monaten) im Stall besuchen und für den Spaß Schubkarrenhinderlauf und Dosenwerfen mit Gummistiefeln.

Das Fest klang aus mit einem leckeren Frühlingsbuffet das aus drei langen Bauernbroten (1m und 1,50m lang), Frischkäse, Butter und viel Gemüse bestand.



Fotos: Claudia Lang

Kinderhaus an der Weissach



Sporteln, Spielen, Toben

In den Faschingsferien war es mal wieder soweit, die Kinder vom Kinderhaus an der Weissach (ehemals Kindergarten Wiesengrün) konnten im sechsten Jahr in Folge am Bewegungsprojekt „SpoSpiTo bringt Kinder in Bewegung!“ teilnehmen.

Eine ganze Woche lang duften sie sich in der Gemeindehalle austoben und ihre sportlichen Fähigkeiten im Bewegungsparcours erproben.

Um den unterschiedlichen Fähigkeiten und Bedürfnissen der verschiedenen Altersgruppen Rechnung zu tragen, mischten die Pädagog*innen des Kinderhauses angeleitete Bewegungseinheiten mit freiem Erkunden der aufgebauten Bewegungselemente. Schwungtuch, Reifen, Tücher und vieles mehr kamen zum Einsatz und luden die Kinder dazu ein neue Bewegungserfahrungen zu machen.



Als Erinnerung an eine Woche voller Spaß und Bewegung erhielten die Kinder zum Abschluss noch von der Volksbank Welzheim gesponserte Urkunden und Medaillen.
Die nächste SpoSpiTo-Woche kann kommen.



Fotos: Kinderhaus

Evangelischer Kindergarten Cottenweiler



Zu Besuch in der Bäckerei



Foto: Ev.Kiga Cottenweiler

Die Midi-Kinder des Ev. Kindergartens Cottenweiler durften die Backstube der Bäckerei Trefz in Unterweissach besuchen. Herr Müller begrüßte uns herzlich und sofort machten sich die Kinder zusammen mit ihm an die Herstellung des Hefeteigs. Dieser war schnell hergestellt und nun durften die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Es entstanden Schnecken, Herzen, Ringe und Brezeln, die am Ende noch mit leckerem Hagelzucker dekoriert wurden.

Anschließend wurden wir noch in der Backstube herumgeführt. Die Kinder fanden besonders das Mehllager und den Kühlraum sehr spannend.

Abschließend durften wir noch zuschauen, wie Brezeln mit Lauge bewässert und frisch im Ofen aufgebacken wurden. Diese durften sich die Kinder dann auch gleich frisch und warm schmecken lassen. Das Hefegebäck wurde am nächsten Tag gerecht im Kindergarten aufgeteilt und allen hat es sehr gut geschmeckt.

Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Müller für diesen interessanten und lehrreichen Nachmittag.

Schulen



Bildungszentrum Weissacher Tal

Gymnasium - Realschule - Gemeinschaftsschule
Place de Marly 1, 71554 Weissach im Tal
Tel.: 07191/35 20-0 Fax: 07191/35 20-60

Bize Basar - Festliche Kleidung



Bize Basar für Festliche Kleidung alles für den Abschlussball Konfirmation und Firmung

im 6er Pavillon
des Bildungszentrum Weissach im Tal
am 25.03.2023
von 11:00 bis 13:00 Uhr

Nummernvergabe und Infos
bis 20.03.2023
per Mail an:
bizebasar@gmx.de

Gebühr pro Verkäufer 3 €

Der Verkauf erfolgt über das Bize Basarsteam oder kann auch in Eigenregie durchgeführt werden

☕ Kaffee und
🍰 Kuchen nach zum Mitnehmen

Plakat: S. Elser

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Weissach im Tal

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Daniel Bogner, 71554 Weissach im Tal, Kirchberg 2 + 4,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

Senioren

Seniorenbüro Rathaus

Einladung

zum

Senioren-Tanz-Nachmittag

ungezwungenes Tanzvergnügen
für Seniorinnen, Senioren und Seniorenpaare

in der **Seniorenbegegnungsstätte, Brüdenwiesen 5**
in Weissach im Tal - Unterweissach
von 14 – 17 Uhr

Nächster Termin: Donnerstag, 06. April 2023

Eintritt: 4,00 Euro pro Person

Bewirtung durch den Seniorenclub
mit Kaffee, Tee, Getränke sowie Butterbrezeln
und Kuchen zu günstigen Preisen.

Zum Tanz und zur Unterhaltung spielt:
das Duo Arno und Werner

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Einfach kommen und mittanzen,
Spaß haben oder nur „zuagucka“.

Veranstalter:

Seniorenclub Weissacher Tal 66+ e.V. und
Gemeinde Weissach im Tal
Verantwortlich: Roland Schlichenmaier und
Michaela Loth



Ortsseniorenrat Weissach im Tal



Besuchen Sie unsere Homepage

www.osr-weissach-im-tal.com

Das PC-Team lädt zum generationenübergreifenden PC-Kurs immer mittwochs von 12.45 bis 13.45 Uhr in die Bibliothek des BIZE ein.

Sitzung des Ortsseniorenrats Weissach im Tal

Am Dienstag, 28. März 2023, 13.30 Uhr, findet im Bürgerhaus Unterweissach, Scheunenstube, eine Sitzung des Ortsseniorenrats statt.

Tagesordnung

1. Verabschiedung des langjährigen Vorsitzenden Klaus Werner
2. Bericht über Gespräch mit der Unabhängigen Bürgerliste
3. Bericht aus Arbeitskreis „Soziales“
4. Pflegeheim Unterweissach
5. Bericht zu den PC, Tablet, iPhone Sprechstunden
6. Verschiedenes

Wir laden interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger zu dieser Sitzung recht herzlich ein.

Rüdiger Frey, Vorsitzender

Umweltschutz

Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR



Grüngutsammlung der AWRM startet

Wie jedes Frühjahr sind in den nächsten Wochen zusätzliche Sammelfahrzeuge im Rems-Murr-Kreis unterwegs, um Strauch- und Heckenschnitt einzusammeln.

Für einen reibungslosen Ablauf sollten ein paar Regeln beachtet werden. So muss das abzuholende Material am Sammeltag spätestens um 6.00 Uhr morgens bereitliegen. Pro Haushalt werden maximal zwei Kubikmeter mitgenommen. Der Ablageort für das Grüngut sollte so gewählt werden, dass dieses für die Mitarbeitenden der Entsorgungsunternehmen gut erkennbar ist. Loses Material packt man am besten in einen stabilen Papiersack oder in Kartons ohne Metallklammern bzw. Klebeband. Alles andere muss handlich gebündelt bereitgelegt werden. Um die Grüngutverwertung nicht zu gefährden, zum Bündeln Schnüre aus Naturmaterialien verwenden. Die Grüngutbündel dürfen maximal 1,50 m lang sein, Äste eine Dicke von 15 cm nicht überschreiten.

Ungebündeltes Material bleibt genauso wie gefüllte Plastiktüten liegen. Eimer oder sonstige Gefäße werden nicht ausgeleert und bleiben ebenfalls stehen. Küchenabfälle oder andere Fremdstoffe dürfen in den Grünabfällen nicht enthalten sein.

Grüngut kann außerhalb der Straßensammlung zu den Grüngutsammelplätzen im Rems-Murr-Kreis gebracht werden. Auch an den Entsorgungszentren Backnang-Steinbach, Kaisersbach und Winnenden wird Grünschnitt angenommen. Auf allen Anlagen gilt die Regel, dass Mengen bis zu 2 m³ kostenfrei angeliefert werden können. Für Mehrmengen fallen entsprechende Gebühren an. Öffnungszeiten und Standorte der Annahmestellen können dem aktuellen Abfallwegweiser, dem Internet (www.awrm.de) oder der AWRM-Abfall-App entnommen werden.

Noch Fragen? Die Abfallberater der AWRM geben unter 07151 501-9535 gerne Auskunft. E-Mails können an info@awrm.de gesendet werden.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Weissach im Tal



www.evkiwit.de

Pfarramt I: Pfarrer Christof Mosebach

Kirchberg 11, Unterweissach,

Tel. 07191 52575, Fax 07191 301343

E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 301342, Fax 07191 301343

Bürozeiten: Di., Mi., Do. 10.00 – 12.00 Uhr, Di. 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramt II: Pfarrer Jonathan Pfander

Kammerhofweg 17, Oberweissach,

Tel. 07191 310650, Fax 07191 310651

E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 310650, Fax 07191 310651

Bürozeiten Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Kirchenpflege: Kirchenpflegerin Regina Rietl

Kammerhofweg 17, Oberweissach,

Telefon 07191 9140892, Fax 07191 310651

E-Mail: kirchenpflege@evkiwit.de

Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Lukas Harder, E-Mail: Lukas.Harder@elkw.de

Gottesdienste

Wochenspruch zum 5. Sonntag der Passionszeit - Judika
 „Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele.“
 Matthäus 20,28

Sonntag, 26. März

09.00 Uhr Gottesdienst im Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach, Pfarrer Mosebach

10.00 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche in der Ev. Sankt Agatha Kirche Unterweissach, Pfarrer Mosebach
 Opfer für die Solidarität im Kirchenbezirk

Termine

**Evangelisches Gemeindehaus Unterweissach,
 Friedensstraße 29**

Kirchenchor

Mo., 27. März, 20.00 Uhr Chorprobe

Konfirmanden

Mi., 29. März, 16 + 17.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Kinder- und Jugendgruppen

Do., 23. März, 10.00 Uhr Krabbelgruppe Talzwerge (3-9 Monate)

Fr., 24. März, 16.00 Uhr Zirkusschule (ca. 1. – 5. Klasse)

Fr., 24. März, 19.30 Uhr Youmber Jugendkreis

Mo. 27. März, 16.00 Uhr Projekt-Kinderchor für Kinder von 6-11 Jahren

Do., 30. März, 10.00 Uhr Krabbelgruppe Talzwerge (3-9 Monate)

Fr., 31. März, 16.00 Uhr Zirkusschule (ca. 1. – 5. Klasse)

Fr., 31. März, 19.30 Uhr Youmber Jugendkreis

**Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach,
 Kammerhofweg 19**

Kinder- und Jugendgruppen

Fr., 31. März, 18.00 Uhr Mädchenjungschar Flotte Karotte

Weitere Termine

Di., 28. März, 10.00 Uhr Gebetskreis für Frauen bei Frau Egelkraut

Hinweise**Gemeindebriefausträger**

Die Abholungstermine für die Austräger unseres nächsten Gemeindebriefes sind:

Donnerstag, 23. März in Unterweissach in der Zeit von 15 bis 18 Uhr für die Gebiete Unterweissach, Aichholzhof, Dresselhöfe.

Freitag, 24. März in Oberweissach in der Zeit von 10 bis 12 Uhr für die Gebiete Oberweissach, Bruch, Wattenweiler, Cottenweiler. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, Ihre Gemeindebriefe zu diesen Terminen abzuholen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro bei Frau Strakeljahn.

Telefonseelsorge: Einsamkeit, Sorgen und Existenzängste belasten gerade in diesen Pandemiezeiten besonders schwer. Doch Sie sind damit nicht allein! Aus Worten können Wege werden. Telefon, kostenlos und anonym, 0800 111 0111 und 0800 111 0222. Weitere Infos unter www.telefonseelsorge.de

Gesprächsangebot für Jugendliche: Soul Chat ist ein Chat-Tool für Jugendliche. Hier können sie anonym und kostenlos ihre Sorgen, Nöte und Probleme mit geschultem Personal besprechen, das ihnen zuhört und sie begleitet. Zugang auf www.soul-chat.de.

Neben der 112 ist

Ihre **Hausnummer** die wichtigste

Nummer bei einem **Notfall!**

Einladung zur Fotochallenge

„DU BIST EIN GOTT DER MICH SIEHT.“ GEN 16,13



Passend zur diesjährigen Jahreslosung laden wir, die Kinderkirche Unterweissach, zu einer gemeinsamen Aktion ein!

Egal ob klein oder groß, jeder darf mitmachen.

Darum geht es: Manchmal verliert man den Blick für die kleinen Dinge im Leben.

Wir fordern Sie heraus nach **Smileys in Ihrer Umgebung** zu suchen. Vielleicht finden Sie einen in einem Baum, bestehend aus zwei Astlöchern oder im Kopfsteinpflaster oder auf einem Straßenschild?

Schicken Sie uns einfach Ihre Bilder bis zum 31.3. zu. Eine Collage mit den Bildern wird anschließend veröffentlicht.

kinderkirche-uw@gmx.de

VIEL SPÄß BEIM SUCHEN!

Plakat: Kinderkirche

Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt Unterweissach

Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal

Tel. 5 12 11, Fax 5 63 32

E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de
www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)

Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342 943,

E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de

Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342 944 oder 0176-55097481 (Mo. - Do. 09:00 - 11:00 Uhr)

E-Mail: Dreifaltigkeit.Weissach@nbk.drs.de

Pfarramtssekretärin: Frau Reinhuber

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montags 09:00 – 12:00 Uhr, dienstags 09:00 – 12:00 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr, freitags 09:00 – 12:00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Wir bieten Ihnen stundenweise individuelle Hilfen im Rahmen unserer Möglichkeiten:

Begleitung zum Arzt oder Behörden, zum Einkaufen oder beim Spaziergang.

Auch Betreuung und aktivierende Hausbesuche sind möglich.

Unsere Dienste können über den Entlastungsbeitrag der Pflegeversicherung abgerechnet werden, aber auch Selbstzahler sind willkommen.

Neue Helfer*Innen sind willkommen.

Nähere Informationen bei der Einsatzleitung Frau Peyer, Tel. 59395.

Gottesdienstordnung der nächsten Woche**Donnerstag, 23. März – Turibio von Mongrovejo**

08:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier, anschließend Frühstück
19:30 Uhr	Gemeindezentrum Unterweissach	Wort Gottes in unserer Mitte (Bibelgespräch)

Freitag, 24. März

19:00 Uhr	Althütte	Festgottesdienst am Vorabend von „Verkündigung des Herrn“
-----------	----------	---

Sonntag, 26. März – 5. Fastensonntag (Kirchweihfest Unterweissach)

09:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Unterweissach	Festgottesdienst zum Kirchweihfest und Misereor-Sonntag (mitgestaltet vom Arbeitskreis Mission), anschließend Fastenessen
18:00 Uhr	Althütte	Eucharistiefeier, anschließend Gelegenheit zur Beichte oder zum seelsorglichen Gespräch

Mittwoch, 29. März

19:00 Uhr	Unterweissach	Eucharistiefeier
-----------	---------------	------------------

Donnerstag, 30. März

08:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier, anschließend Frühstück
-----------	---------------------------	--

Samstag, 01. April

16:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Gelegenheit zur Beichte oder zum seelsorglichen Gespräch (Besprechungszimmer im Pfarrbüro)
-----------	---------------------------	--

Sonntag, 02. April – Palmsonntag

09:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier mit Palmweihe
10:30 Uhr	Unterweissach	Familiengottesdienst (Eucharistiefeier) mit Palmweihe
18:00 Uhr	Althütte	Eucharistiefeier mit Palmweihe

Aus dem Gemeindeleben:



Herzliche Einladung zum
misereor
GOTTESDIENST
mitgestaltet vom **Arbeitskreis Mission**
am 26. März 2023
um 10.30 Uhr
in der kath. Kirche in Unterweissach
mit anschl. Fastenessen.

2023 stellt Misereor Frauen aus Madagaskar ins Zentrum seiner Fastenaktion. Unter dem Leitwort **Frau. Macht. Veränderung.** erfahren wir von starken Frauen, die trotz Armut und Unterdrückung ihr Leben, das ihrer Familien und ihrer ganzen Gemeinschaft nachhaltig verbessern.

Durch unsere Spenden und Gebete unterstützen wir die von Misereorgeförderten Projekte und geben so Frauen die nötigen Mittel, um eine bessere Zukunft zu gestalten.

FASTEN-KOLLEKTE
FASTEN-ESSEN

misereor
GEMEINSAM GLOBAL. GERECHT

Plakat: D. Breitbach

Frauentreff Allmersbach**Donnerstag, 23. März um 16:00 Uhr****Misereor-Kreuzwegbetrachtung in der St. Martinskirche, unter dem Motto: Frau.Macht.Veränderung.**

Mit den Frauen Madagaskars begeben wir uns auf diesen Kreuzweg. Er verbindet uns mit dem täglichen Leben dieser Frauen. Interessierte Gemeindemitglieder sind herzlich dazu eingeladen.

Wort Gottes in unserer Mitte**Das nächste Treffen unseres Bibelgesprächsabends ist am Donnerstag, den 23. März 2023 um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Unterweissach.**

Herzliche Einladung!
Ich freue mich auf Sie.
Pfr. Thomas Müller

Kirchengemeinderat Weissach/Allmersbach

Die nächste Sitzung findet **am Mittwoch, den 29. März um 20:00 Uhr im Gemeindezentrum in Allmersbach** statt. Die Sitzungen des KGR sind öffentlich.

Die gesamte Tagesordnung der Sitzung wird zeitnah in den Schaukästen an den Kirchen ausgehängt. Bei Interesse an den öffentlichen Protokollen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, dann senden wir Ihnen diese gerne auch zu.

FamilieStärken

Herzliche Einladung zum
FamilienNachmittag
am Samstag, 01. April 2023
im kath. Gemeindezentrum
Ebersberg.
Beginn: 14.00 Uhr
Ende: gegen 16.30 Uhr

**„Wir feiern
Palmsonntag“**

Programm:

- Wir hören, wie Jesus in Jerusalem eingezogen ist,
- gemeinsam - Kinder und Eltern – gestalten wir Palmsträuße für den Familiengottesdienst,
- abschließend gibt's Kaffee und Kuchen.

• Anmeldung bis zum 30. März im Pfarrbüro Ebersberg: Tel. 07191-52878 / Mail: Herz.Jesu.Ebersberg@drs.de

Am Sonntag, 2. April 2023, feiern wir mit unseren Palmzweigen um 10.30 Uhr Familiengottesdienst in Unterweissach.

Für das Palmenbasteln brauchen wir:

- immergrüne Zweige (z.B. Buchs, Thuja - Kirschlorbeer ist weniger geeignet)
- Gartenschere
- Bindedraht
- einen geraden und stabilen Holzstab (z.B. Hasel) mit ca. 100 cm Länge
- Plastik-Eier
- bunte Bänder

Material kann auch gegen eine Spende bei der Bastelaktion bezogen werden.

Über einen Beitrag zu unserer Kuchentafel würden wir uns sehr freuen!

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie Kuchen mitbringen können.
Herzlichen Dank!

Plakat: Familiengottesdienstteam/D. Breitbach

Kinder- und Jugendgruppe:**Gemeindezentrum Allmersbach:**

Freitags (außerhalb der Schulferien):

17:15 – 18:15 Uhr Wichtelgruppe für Mädchen von 6 bis 8 Jahren mit Emma Frosch und Paula Franziskus

Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal



Termine vom 23.-29. März

Donnerstag, 23. März

14.30 Uhr Bibelgespräch, Christuskapelle Burgstall
19.00 Uhr Flötenkreis, Zionskirche Backnang
19.30 Uhr Backnanger Bibel-Brücken – Thema „Konflikte lösen“,
Neuapostolische Kirche Backnang
20.00 Uhr Posaunenchor, Zionskirche Backnang

Freitag, 24. März

19.00 Uhr Y@Z Jugendkreis, Zionskirche Backnang

Samstag, 25. März

17.00 Uhr Mitarbeiter*innen-Fest, Christuskapelle Burgstall

Sonntag, 26. März (Zeitumstellung beachten)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Mihail Stefanov, Zionskirche
Backnang
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Holger Meyer, Christuskapelle
Burgstall
15.00 Uhr Spielenachmittag, Zionskirche Backnang

Bezirksbüro:

Albertstraße 5, 71522 Backnang, Tel. 07191-60353,
info@emk-backnang.de

Team der Hauptamtlichen:

Pastor Holger Meyer (Leitender Pastor), Tel. 07191-497561,
hmeyer@emk-bbc.de
Pastor Mihail Stefanov (Lokalpastor), Tel. 07191-407562,
mstefanov@emk-bbc.de

Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald



Sonntag, 26. März

9.30 Uhr Gottesdienst in Unterbrüden und Lippoldsweiler
11.00 Uhr Jugendgottesdienst in Oberstenfeld

Mittwoch, 29. März

20.00 Uhr Gottesdienst mit Unterbrüden in Lippoldsweiler

Vereine

Heimatverein Weissacher Tal e.V.

www.heimatverein-weissacher-tal.de



4. Mund.art-Stammtisch

Herzliche Einladung

4. Mund.art-Stammtisch mit dem Trio

„Betty ond die Lala Buaba“



Betty ond die Lala Buaba

Foto: Heimatverein

am 28. März 2023 um 19:00 im Oberling des Bauernhaus- und Heimatmuseums Weissacher Tal

Betty und die Lala Buaba sind die schwäbische Antwort auf bekannte Trios wie die BeeGees, Peter, Paul and Mary und Tick, Trick und Track.

Das ungewöhnliche Gespann unterhält sein Publikum mit Neuinterpretationen bekannter Songs mit schwäbischen Texten, eigenen Kompositionen, mehrstimmigem Gesang und Geschichten, die so unglaublich sind, dass sie nur wahr sein können.

Tina Schlechter, Clausus Lindenmayer und Olaf Nägele haben sich gefunden, um gemeinsam das Genre „Prickelnder Prinzensinnen-Pullunder-Pop“ aus der Taufe zu heben.

Das Programm steht unter dem Motto: „**Alloi sen se spitze, aber zsamme ...dreimol so guat**“.

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem **Verein „Mund.art e. V.“** und dem **Albverein Backnang**.

Der Eintritt ist frei.

Spende erwünscht.

Eine kleine Bewirtung gibt es auch.

LandFrauenverein Weissacher Tal

www.lfv-weissachertal.de



Herzliche Einladung zu der Einweihung unserer Osterbrunnen in Allmersbach und Unterweissach!

Die LandFrauen Weissacher Tal laden herzlich zur Einweihung der Osterbrunnen ein. **In Allmersbach findet die Einweihung mit einem „Ständerling“ am Freitag, 24. März, um 16.30 Uhr statt.** Wir treffen uns am Rathaus. In diesem Jahr wird Herr Rudolf Schneider das Programm mitgestalten.

In Unterweissach findet die Osterbrunneneinweihung am Sonntag, 26. März um 14.00 Uhr statt. Herr Rudolf Schneider wird das Programm mitgestalten. Anschließend laden wir zu Kaffee und Kuchen im Bürgerhaus ein. Die Gebäckabgabe ist ab 12.00 Uhr im Bürgerhaus

Für Unterweissach am Sonntag, 26. März, **benötigen wir noch Kuchen.**

Die Gebäckabgabe ist ab 12.00 Uhr im Bürgerhaus.

Anmeldung bei Christine Anger, Tel. 07191/53261.

Auch benötigen wir noch **Helferinnen** für den Sonntag in Unterweissach.

Schon heute sagen wir euch herzlichen Dank für eure Unterstützung.

Bildungs- und Shoppingtour nach Geislingen an der Steige

Am Freitag, den 31. März wollen wir nach Geislingen an der Steige fahren. Am Vormittag besuchen wir die Straubmühle. Herr Straub, Müller in der 13. Generation, wird uns durch seinen Betrieb führen und einiges über das Handwerk, moderne Technik und Mehl erzählen.

Nach der Betriebsführung haben wir im Mühlenshop Gelegenheit unsere Mehl- und Backvorräte aufzufüllen.

Zum Mittagessen bleiben wir an der Mühle und kehren in Straubs Mehlstube ein.

Nach dem Mittagessen fahren wir zu dem City-Outlet Geislingen. Bei WMF, Gardenia, Lindt-Schokolade, Kneipp und vielen anderen Outlet-Shops werden wir hoffentlich das eine oder andere Schnäppchen ergattern.

Kosten für Busfahrt und Betriebsführung 30,- € für Mitglieder, 35,- € für Nichtmitglieder. Gäste und Partner willkommen.



Foto: lfv-weissachertal

Die Abfahrtszeiten Freitag, 31. März sind 7.45 Uhr in Oberweissach Weissachstr., 7.50 Unterweissach Welzheimer Str., 7.55 Unterweissach Täfernhalde, 8.00 Uhr Cottenweiler Heutensbachstr. 8.05 Uhr Heutensbach Rathaus, 8.08 Uhr Allmersbach Schule, 8.10 Allmersbach Ortsmitte
Anmeldung bei Vera Durst Tel 07191 57353 (abends oder AB)

Bürstenbinden mit Herrn Rotenbiller

14 LandFrauen kamen am 1. März zum Vortrag über das Bürstenbinden ins Dorftreff nach Cottenweiler. Zuerst erzählte uns Herr Rotenbiller Historisches zur Entstehung der Bürstenbinderei und wie er persönlich zu diesem überaus interessanten Handwerk gekommen ist. Nachdem er uns den Unterschied zwischen Bürste und Pinsel, Borste und Haar erklärt hatte, erläuterte er uns sehr unterhaltsam die einzelnen Materialien wie Pferde- und Ziegenhaar, Schweineborsten und Naturmaterialien wie Kokos und Agavefaser. Anhand von vielen mitgebrachten Exponaten zeigte uns Herr Rotenbiller, welche Faser, Haar oder Borste zu welcher Bürste, Schrubber oder Besen verarbeitet wird.

Eine Woche später ging es dann darum, die Theorie in die Praxis umzusetzen. 13 Frauen kamen zusammen, um ihren eigenen Handfeger zu binden. Herr Rotenbiller erklärte kurz, in welcher Reihenfolge die Haarbüschel in die 85 vorgebohrten Löcher ins Holzteil gebunden werden müssen und wie die Haspel mit dem dünnen Draht zu handhaben ist. Und schon ging es los. Nach 2 Stunden konzentriertem Arbeiten und so manchem abgerissenen Draht hielt jede ihren selbst gefertigten Handfeger in der Hand. Spaß hat es allen gemacht.

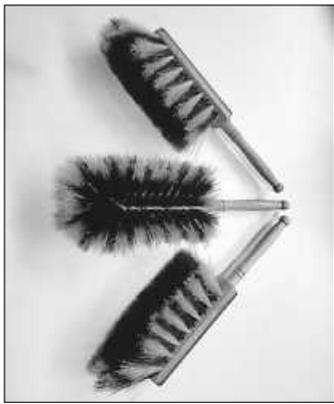


Foto: Ifv-weissachertal

Liederkrantz Unterweissach e.V.



Besuch der Jahresfeier des Steinbacher Liederkranzes

Am vergangenen Samstag hatte der Liederkrantz Backnang-Steinbach zur Jahresfeier eingeladen, zu der sich auch Vereinsmitglieder von Schmieds Starken Sängerhaufen trafen. Das Programm bot eine bunte Mischung aus Liedern der 1920er Jahre bis in die heutige Zeit, die der Gemischte Chor, der Männerchor und der Projektchor vortrugen. Umrahmt wurde der Abend mit einem Sketch und einem lustigen Theaterstück sowie einer Tombola, wobei der Hauptpreis - eine viertägige Berlinreise für zwei Personen - an ein Vereinsmitglied unseres Sängerhaufens fiel. Es war ein langer, rundum gelungener bunter Abend, an dem wir erst nach Mitternacht zufrieden den Heimweg antraten.

Am kommenden Sonntag, den 26.03.2023 fällt die Chorprobe aus. Stattdessen findet am darauf folgenden Sonntag, den 02.04.2023 eine Doppelchorstunde statt, zu der um 18:00 Uhr der Frauenchor probt. Um 19:15 Uhr kommen die vier Männer dazu, die eines der Frauenlieder gesanglich begleiten sollen. Um 20:00 Uhr beginnt dann die Chorprobe für den Gesamtchor wie gewohnt.

Kontakttelefon: Peter Hupp 07191 344449

Musikverein Unterweissach e.V.

www.mv-unterweissach.de



„Anton Gälle und seine Scherzachtaler Blasmusik“ gastiert in Weissach im Tal

Am **Samstag, 15. April 2023** gastiert mit der „Scherzachtaler Blasmusik“ eine Ausnahmekapelle der böhmisch-mährischen

Blasmusik in der Seeguthalle. Es ist zugleich die Abschiedstournee der seit 1989 bestehenden Formation und der Musikverein Unterweissach gehört zu den wenigen Veranstaltern eines ihrer Abschiedskonzerte.

Bekannt durch den legendären „Böhmischen Traum“ aus der Feder des Scherzachtalers Norbert Gälle begann eine unvergleichbare Erfolgsgeschichte der „Scherzis“ in Funk und Fernsehen. Legendar sind dabei ihre Live-Auftritte, bei denen die ausschließlich aus Amateurmusikern bestehende Formation böhmisch-mährische Blasmusik auf Spitzenniveau vorträgt.



Foto: Scherzachtaler

Hierbei werden aber nicht nur bestehende, sondern auch überwiegend selbst komponierte Titel gespielt. Mittlerweile sind ca. 70 Prozent des Repertoires durch eigene Titel abgedeckt. Dass die Musik den Geschmack der Blasmusikfans trifft, zeigt die Tatsache, dass es kaum noch eine Blaskapelle im deutschsprachigen Raum gibt, bei der nicht ein oder mehrere Titel der Scherzachtaler Blasmusik zum Repertoire gehören.

Allein der „Böhmische Traum“ befindet sich seit einigen Jahren weltweit in den Top fünf der meistgespielten Live-Titel in der Unterhaltungsmusik.

Infos zur Veranstaltung Samstag, den 15. April 2023

Einlass: 18:00 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

Vorverkauf 12 Euro / Abendkasse 15 Euro

Veranstaltungsort: Seeguthalle in 71554 Weissach im Tal-Cottenweiler

Vorverkaufsstellen:

Bäckerei Trefz / Weissacher Teekesselchen, beide in Weissach im Tal-Unterweissach

Ticket-Hotline: 0171-5228501

Ticket-E-Mail: schriftfuehrer@mv-unterweissach.de

Ticket-Highlight:

Ab je 10 Karten eine zusätzliche Karte kostenlos sowie Tischreservierung!

(Nur über Tickethotline oder Ticket-E-Mail)

Versandkosten 3,99 Euro oder Hinterlegung an der Abendkasse jeweils gegen Vorüberweisung nach vorheriger Bestellung per E-Mail oder Telefon.

Tickets gibt es natürlich auch bei allen Musikerinnen und Musikern. Wir freuen uns auf einen großartigen Abend mit Ihnen als unsere Gäste!

Wir bedanken uns sehr herzlich bei unseren Sponsoren VR-Bank Schwäbischer Wald e. G. und Harro Höfliger Verpackungsmaschinen GmbH, Andreas Herrmann Kreative Leistungen, Metzgerei Höfer, Bäckerei Trefz, Reisser Musikinstrumente, Selectra-Elektro GmbH, Boxenstopp Krack GmbH, Kreher Lufttechnik GmbH und Steffen Ewert Hausverwaltung für ihre Unterstützung.

Informationen über die Scherzachtaler Blasmusik und einige Hörproben gibt es auf der Internetseite www.scherzachtaler.de

Musikverein
Unterweissach
präsentiert

Große Abschiedstournee

Anton Galle und seine
Schorzhochtal
Blasmusik

Mit Bewirtung

**Samstag
15. April
2023**

Einlass 18:00 Uhr
Beginn 19:30 Uhr

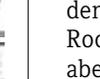
Seeguthalle, 71554 Weissach im Tal

VVK 12€/Abendkasse 15€

Bäckerei Trefz / Weissacher Teekesselchen, beide in Unterweissach
Ticket-Hotline: 0171-5228501 / schriftfuehrer@mv-unterweissach.de





Plakat: MVU

Obst- und Gartenbauverein Cottenweiler

www.ogv-Cottenweiler.de



Obst- und Gartenbauverein



Frühjahrsputz im Cotteweilemer Backhäusle

Bevor es mit der Festsaison wieder los geht, trafen wir uns mit der Feuerwehr Cottenweiler zu längst fälligen Aus- und Aufräumen im Backhaus. Über die Jahre und Jahrzehnte hat sich da einiges angesammelt, was die fleißigen Helfer nun „der geordneten Wiederverwertung zugeführt“ haben: zwei Anhänger voll wurden direkt zur Deponie gefahren. Aber auch ein paar Kuriositäten und Schätzchen kamen zu Tage:



Fotos: Thomas Geffken

Übrig geblieben ist nun ein aufgeräumter und fast leerer Raum, der die Organisation des 35. „Cotteweilemer Herbstfescht“ am 17. September sicher erleichtert wird. Aber jetzt freuen wir uns erst mal auf das „Starkbierfest“ unserer Ortskollegen der Feuerwehr Weissach im Tal Abteilung Cottenweiler, das nach dreijähriger Corona-Pause am Sonntag, 26. März 2023 ab 11 Uhr am Feuerwehrhaus Aichholzhof stattfindet!

Aktuelle Gartentipps

Fällen und Roden

Bäume und Sträucher in der freien Landschaft dürfen nach dem Naturschutzgesetz ab dem 1. März nicht mehr gerodet oder auf den Stock gesetzt werden. Der nächste Termin zum Fällen und Roden fällt erst wieder in den Oktober. Pflegeschnitte dürfen aber nach wie vor durchgeführt werden. In vielen Städten und Gemeinden bestehen Baumschutzsatzungen. Informieren Sie sich deshalb rechtzeitig für den Herbst bei dem für Sie zuständigen Umwelt- oder Grünflächenamt darüber, welche Gehölze geschützt sind und welche Ersatzpflanzungen vorgenommen werden müssen.

Rosen und Stauden pflanzen

Jetzt ist ein guter Zeitpunkt, um Rosen und Wildrosen (ohne Balen) zu pflanzen. Gepflanzte Rosen kräftig angießen und in der Anwuchsphase nicht austrocknen lassen.

Bei wärmerer Witterung können neue Stauden gepflanzt, ältere auch noch geteilt und umgesetzt werden. Das fördert den Wuchs und die Blühwilligkeit. Achten Sie beim Teilen der Stauden darauf, dass die Teilstücke nicht mit den Rhizomen ausdauernder Unkräuter durchsetzt sind.

Obstgehölze pflanzen

Achten Sie beim Pflanzen von Obstbäumen darauf, dass die Veredlungsstelle etwa handbreit über der Erde liegt. Unveredelte Beersträucher sind dagegen etwas tiefer zu setzen oder sogar leicht anzuhäufeln, da sie sich überwiegend aus der Basis verjüngen.

Knoblauch in Staudenbeeten

Knoblauch in Staudenbeeten sieht nicht nur schön aus, sondern wirkt sich auch günstig auf die Bekämpfung bestimmter Schädlinge aus. So vertreibt er Blattläuse und Wurzelälchen und schützt Tulpen und Lilien vor Pilzkrankungen. Und weshalb sollte nicht auch im Staudenbeet Essbares gedeihen? Die Pflanzung erfolgt übrigens am besten mit dem Pflanzstock.

Kerbel und Auberginen säen

Ab Mitte März kann Kerbel ins Freiland gesät werden. Verwenden Sie pro Quadratmeter nicht mehr als 1 g Saatgut, da es durchschnittlich 450 Körner enthält. Die Samen dürfen nur dünn mit Erde bedeckt werden.

Säen Sie jetzt Auberginen in Saatkisten aus und stellen Sie sie an einen warmen Platz (20 bis 25 °C). Wichtig ist, dass die Erde gleichmäßig feucht gehalten wird.

Kulturmaßnahmen an Petersilie

Nach der langen Winterpause freut man sich über frisches Grün auf dem Teller. Kümmern Sie sich jetzt um die überwinterte Petersilie im Garten. Der Bestand freut sich über eine maßvolle Düngung und ein Lockern des Bodens zwischen den Reihen.

Gemüse vorkultivieren

Gemüsearten aus dem Süden wie Tomaten, Paprika, Auberginen, Zuckermais, Gurken, Zucchini, Melonen, Bleichsellerie oder Okra werden jetzt in der Wohnung bei 20 bis 24 °C vorkultiviert. Ausgepflanzt wird erst im Mai, wenn die letzten Fröste garantiert vorüber sind.

Gemüse pflanzen

Sollte Sie das Frühlingswetter dazu verleiten, bereits Gemüse ins Freiland zu pflanzen, dann versuchen Sie es doch mal mit Kohlrabi. Damit die Pflänzchen vor den noch niedrigen Nachttemperaturen geschützt sind, bedecken Sie das Beet mit Vlies, Lochfolie, Schlitzfolie oder einem Folientunnel.

Bei offenem Boden können im März Steckzwiebeln, Schalotten und Perlzwiebeln gesteckt werden. Knoblauch kann ebenfalls gesteckt werden, jedoch ist der Spätsommer dafür günstiger, da die jetzt gepflanzten Knollen kleiner bleiben.

Schnecken im Gemüsegarten

Wer im Gemüsegarten Probleme mit Schnecken hat, sollte jetzt beginnen, das Gemüse vorzuziehen. Vorgezogene Bohnen und Petersilie sind dem Schneckenfraß viel besser gewachsen als solche, die vor Ort ausgesät wurden.

Erdbeeren auspflanzen

Nun können Sie auch die über den Winter vorkultivierten Erdbeerjungpflanzen auspflanzen. Gießen Sie die Pflanzen einige Tage vorher kräftig an, damit die Wurzelballen gut zusammenhalten. Zwischen die Erdbeeren kann man noch Radieschen und Frühmöhren aussäen.

Hexenringe im Rasen

Das ganze Jahr über können im Rasen kreisförmig angeordnete Hutpilze - die sogenannten Hexenringe - gefunden werden. Die Bekämpfung sollten Sie auf vorbeugende Maßnahmen beschränken. Durchlüften Sie den Boden intensiv, indem Sie vorhandenen Filz beseitigen und den Boden lockern. Entfernen Sie immer den Rasenschnitt. Haben Sie bereits Hexenringe im Garten, bekämpfen Sie diese am besten durch einen großzügigen Erdaustausch.

Außenleitungen kontrollieren

Die im Winter abgestellten Wasserleitungen sollten nun auf ihre Funktionalität hin überprüft werden. Brüchige Dichtungen sind zu ersetzen und der Winterschutz um die Zapfstelle kann entfernt werden, denn spätestens im April, oft aber schon Ende März, wird wieder Wasser im Garten gebraucht.

Sandplatz für Wildbienen

Insektenhotels sind seit vielen Jahren in aller Munde und haben längst die Regale von Gartencentern und sogar Discountern erobert. Wenn man einmal davon absieht, dass viele davon aufgrund fehlerhafter und falscher Brutmaterialien schlicht ungeeignet für Wildbienen sind, so kommt noch hinzu, dass die allermeisten Wildbienenarten ohnehin Bodenbrüter sind. Dafür legen Sie am besten einen passenden Sandhügel an. Lesen Sie mehr im Newsletter!

Im aktuellen Newsletter finden Sie noch weitere aktuelle Gartentipps zu den Themen:

- Clematis schneiden
- Tee aus Thymian und Salbei
- Mobile Obstbäume
- Stecklinge von Fuchsien und Pelargonien
- Sommerveredelungen nachbearbeiten
- Teichpflanzen vorkaufen
- Rhododendron
- Bärlauch verwenden

Wenn Sie die Gartentipps komplett lesen wollen, melden Sie sich bitte unter www.gartenkalender-online.de zum Newsletter an oder lesen Sie dort die Tipps des „Gartenkalenders“ online. Die OGV-News werden zusammengestellt von Thomas Geffken, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

www.ogv-cottenweiler.de

Radsportverein Unterweissach 1905 e.V.

www.rsvu.de



Mountainbike- bzw. Rennradtraining

sonntags von 9.00 bis ca. 12.30 Uhr und Info bei Herbert Häußler (Tel. 54609)

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weissacher Tal e.V.

www.albverein-weissach.de



Morgenstund hat Gold im Mund!

Oder man könnte auch sagen: Die Hauptsache ist, dass der frühe Vogel seinen Wurm frisst und nicht meinen Kaffee oder Tee trinkt! Der Schwäbische Albverein Weissacher Tal lädt am **Samstag, den 25. März** zu einem Spaziergang mit Frühstück im Begegnungscafé in Murrhardt ein.

Treffpunkt ist der Parkplatz an der Festhalle bzw. bei der kath. Kirche in Murrhardt.

Am vorerst letzten Morgen, an dem es so früh hell wird, spazieren wir zunächst eine Stunde und lassen uns dann ein leckeres Frühstück schmecken.

Es wird um **Anmeldung per Mail bis Donnerstag, 23. März an Renate Florl gebeten (lustaufwandern@gmx.de)**.

Die Teilnehmerzahl im Begegnungscafé ist begrenzt.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

125-Jahre-SAV Weissacher Tal

1898 wurde die Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins gegründet. Das ist wahrlich ein Grund für den Verein das Jahr 2023 zu feiern.

In diesem Jahr fanden schon einige Veranstaltungen und Angebote statt. Nicht nur Bewährtes - auch neues wurde ins Leben gerufen.

Speziell für das Jubiläumsjahr wurde vom bewährten Wandervorbereitungsteam ein wunderbarer Rundweg ausgearbeitet, der die drei Gemeinden Auenwald, Weissach im Tal und Allmersbach im Tal verbindet. Es wurde extra eine Wanderkarte unseres Mitglieds Gerald Graf erstellt.

Es wurde eine Festschrift erstellt, in der unter anderem die Karte abgebildet ist.

So laden wir Sie, euch und alle Interessierten ein, gemeinsam mit den Bürgermeistern Kai-Uwe Ernst und Daniel Bogner sowie der Bürgermeisterin Patrizia Rall diesen Jubiläumsweg - namens AuWeiA offiziell am **Sonntag, den 2. April um 14 Uhr** einzuweihen.

Wir wandern gemeinsam einen kleinen Abschnitt des 37 km langen Wegs, legen eine kurze Rast mit Kaffee/Tee und Kuchen ein und kehren zum Ausgangspunkt am Schützenhaus in Heutensbach zurück.

Wegdauer etwa 2 Stunden

Herzliche Einladung zur Einweihung:

Treffpunkt: 2.4.2023, 14 Uhr Schützenhaus Heutensbach

Dauer: 2 Stunden Weg plus Rast

Der Weg ist kinderwagentauglich.



**Schwäbischer
Albverein**

Ortsgruppe Weissacher Tal



**Wir feiern unser 125-Jahr-Jubiläum
mit einem neu markierten Rundwanderweg:
dem AuWeiA-Jubiläumsweg**

Zum 125-jährigen Jubiläum des Schwäbischen Albverein Weissacher Tal gibt es einen neuen markierten Wanderweg, der die drei Gemeinden Auenwald, Weissach im Tal und Allmersbach im Tal verbindet. 1898

Ist Ihnen die neue Markierung mit der schrägen grünen 125 auf weißem Grund und dem Zusatz AuWeiA (ein hier ganz exakt passendes Wortspiel!) in den Farben der Gemeinden schon einmal aufgefallen?

Dieser AuWeiA-Jubiläumsweg ist insgesamt rund 37 km lang. Keine Sorge, die Gesamtstrecke lässt sich leicht in überschaubare Abschnitte aufteilen!



**Feiern Sie die Einweihung mit:
Sonntag, 2. April 14 Uhr**



Beim Schützenhaus Heutensbach



Wandern Sie ein Stück mit uns auf dem AuWeiA-Weg mit einer kleinen Rast (Kaffee/Tee und Kuchen. Wegstrecke ca. 2h.

Plakat: SAV Weissacher Tal

Seniorenclub Weissacher Tal 66+ e.V.



Geänderte Besenzeiten

Bitte beachten: Frühjahrs-Besen Ausfahrt am Mittwoch, dem 29. März 2023

Bus-Haltestellen und Abfahrtszeiten:

Kleinbus

Mannenberg	10.25 Uhr
Bruch	10.30 Uhr

Großer Bus

Unterbrüden, Friedhof	10.30 Uhr
Cottenweiler, Stockäcker	10.36 Uhr
Kugler/HL	10.40 Uhr
Seniorenbegegnungsstätte	10.45 Uhr
Lindenplatz	10.50 Uhr
Täferhalde	10.53 Uhr
Backnang; Friedhof	11.05 Uhr
<i>Rückfahrt geplant gegen</i>	<i>16.00 Uhr</i>

Immer aktuell informiert sein: www.weissachersenioren.club

Für evtl. Rückfragen Telefon 0176 47284301

**Skiclub
Weissacher Tal e.V.**
www.skiclub-weissachertal.de



Skiclub Weissacher Tal e.V.

Was für eine Tagesausfahrt nach Warth! Kein Stau, bestes Wetter und gute Pistenbedingungen sorgten für Hochstimmung der Teilnehmenden. Vielen Dank an Heike für die Organisation.



So machts Laune



Vor der Abfahrt

Fotos: Lämmle

Da hat sich eine gute Vorbereitung wieder bemerkbar gemacht. Daher alle am Donnerstag um 19:30 Uhr in der Seeguthalle erscheinen und bei unserer Fitnessgymnastik mitmachen! Ebenfalls könnt ihr bei der Senioren/-innen Gymnastik mit Ulrike ab 20 Uhr im Foyer der Seeguthalle dabei sein. Bei beiden Gruppen haben wir noch Kapazitäten frei. Gerne dürft ihr unverbindlich vorbeikommen und mitmachen. Wenn Ihr Fragen habt, könnt Ihr euch an Roland 0170/9205097 wenden.

Erinnerung an unsere Ausschusssitzung am Dienstag 28.03.2023 um 20 Uhr in der Rose zur Vorbereitung unserer Winterabschlussfeier am Freitag, den 28.04. und des Sommerprogramms. Dieses Jahr wollen wir auch beim Tälestreff vom 21.-23.07. wieder dabei sein.

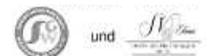
Skiclub Weissacher Tal e.V.



Sport – Gemeinschaft Weissach im Tal e.V.



Geschäftsstelle für



Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Kirchberg 9, Unterweissach
Internet: www.sgw-sport.de
<https://www.facebook.com/SG-Weissach-im-Tal-108956958245551/>
<https://www.instagram.com/sgweissach/>
E-Mail: info@sgw-sport.de
Telefon-Nr.: 07191 58598
Fax-Nr.: 07191 302687

Tennis-Info: 07181 487932-0

E-Mail: RAGuertler@aol.com

Sie erreichen uns persönlich montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Ihr Team der Geschäftsstelle Jutta Mayer, Dorothea Schif

Einladung Mitgliederversammlung 27. März 2023

Sportgemeinschaft Weissach im Tal e.V.
Hauptverein



Einladung zur Mitgliederversammlung 2023

Liebe Sportkameradinnen und -kameraden,

unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am
Montag, den 27. März 2023, um 19.00 Uhr
in der Vereinsgaststätte „La Famiglia“, Jägerhalde 44, in
Unterweissach (auf dem Gelände des SVU Fußball)statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Grußworte des Bürgermeisters
- TOP 3 Berichte
 - a. aus den Abteilungen
 - b. des Vorstandes/Arbeitsbericht
 - c. Kassenbericht
 - d. Kassenprüfer
- TOP 4 Entlastungen
- TOP 5 Ehrungen
- TOP 6 Neuwahlen
 - Vorstand
 - Kassenprüfer
- TOP 7 Anträge
- TOP 8 Verschiedenes

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.
Gemäß der Satzung sind Mitglieder ab 16 Jahren in der
Mitgliederversammlung stimmberechtigt.

Der Vorstand

Sport im Internet: <http://www.sgw-sport.de/>

Sportgemeinschaft Weissach im Tal e.V.
Hauptverein



Liebe Sportkameradinnen und -kameraden,

im Rahmen unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am
Montag, den 27. März 2023, um 19.00 Uhr
in der Vereinsgaststätte „La Famiglia“, Jägerhalde 44, in
Unterweissach (auf dem Gelände des SVU Fußball)

wird uns

Claudia Reutter
(Physiotherapeutin)

einen Einblick in
das Thema

FASZIEN

geben:

- Aufbau von Faszien
- Funktion von Faszien
- aktueller Trend:
Faszien-Yoga



Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen!

Der Vorstand

Sport im Internet: <http://www.sgw-sport.de/>

Plakat: GS SGW

SGW-Abteilung Handball

Volksbank Backnang sucht sportlich begabte Kinder

Zusammen mit JSG Handball Rudersberg Weissach, VR-Talentiade-Sichtung am 02.04.2023

Bei der VR-Talentiade-Sichtung am 02.04.2023 dürfen die Mädchen des Jahrgangs 2012 und jünger zeigen, was in ihnen steckt. Die Jugendspielgemeinschaft der SG Weissach im Tal und des TSV Rudersberg (JSG HaRuWe) sowie die Volksbank Backnang organisieren zusammen ein Sportfest, bei dem besonders begabte Kinder für die Sportart Handball entdeckt werden sollen.

Die Volksbanken Raiffeisenbanken in Württemberg haben das Konzept im Jahre 2001 zusammen mit den Sportfachverbänden der Sportarten Fußball, Handball, Leichtathletik, Ski, Tennis und Turnen aufgestellt. Im Jahr 2009 stieß dann noch die Sportart Golf als 7. Sportart hinzu. Seit 2010 finden die VR-Talentiade-Veranstaltungen auch in den benannten Sportarten in Baden und Südbaden und somit in ganz Baden Württemberg statt.

Im 23. Jahr der Kooperation beginnt die Veranstaltungsreihe nun mit der 1. Runde (VR-Talentiade-Sichtung). In jeder E-Jugend-Staffel der acht HVW-Bezirke ist immer ein Spieltag gleichzeitig auch eine VR-Talentiade-Veranstaltung.

Alle Teilnehmer des Talenttages in der BiZe Halle im Weissacher Tal erhalten bei der Siegerehrung Geschenke und Urkunden überreicht und haben die Chance sich für die 2. Runde-Bezirksentscheid- zu qualifizieren.

Nach dieser 2. Runde findet dann jedes Jahr am 3. Oktober die letzte Runde, der sogenannte Verbandsentscheid, statt. Daran dürfen aus den acht Handballbezirken jeweils zehn Kinder teilnehmen. Jede Sportart führt diese Wettbewerbsstufe an einem zentralen Ort in Baden-Württemberg durch. Die zwölf besten Sportler des jeweiligen Sportverbandes werden in das VR-Talentiade-Team berufen und machen bei den VR-Talentiade-Team-Tagen mit. Das Team darf die große Welt des Sports beim Training mit Stars oder bei einem internationalen Sportevent kennenlernen und wird anschließend in ein Betreuungskonzept eingebunden.

Zahlreiche Informationen, Berichte und Fotos sind auch unter: www.vr-talentiade.de zu finden!

Spieltag in Bietigheim der gemischten E-Jugend

Zum letzten Spieltag der Winterrunde trat am Sonntag, den 19. März, die gem. E-Jugend in Bietigheim an. Dieser Spieltag war zugleich eine VR-Talentiade. Leider verloren beide Mannschaften der JSG die Koordinationsübungen wie auch die Spiele sehr knapp. Trotz allem konnte man eine klare Leistungssteigerung und Fortschritte der Jungs feststellen. Ganz erfreulich war, dass Lennart bei der VR-Talentiade gesichtet wurde und nun zu einem Fördertraining eingeladen wird. Für einige Jungs war es der letzte Spieltag in der E-Jugend, da sie nach den Osterferien in die D-Jugend kommen. Wir wünschen ihnen weiterhin viel Spaß beim Handball.





Fotos: Nicole Huraj

Profis vom TVB zu Gast im Training der gemischten D-Jugend
Am Dienstag, den 07.03.2023, hatte die gemischte D-Jugend die Ehre Fynn Nicolaus und Miljan Vujovic von unserem Bundesliga Partnerverein TVB Stuttgart bei sich im Training begrüßen zu dürfen.

Erst wurde eine Stunde lang normal trainiert, in der sich Tipps und Tricks von den Profis eingeholt werden konnten. Anschließend gab es die Gelegenheit für Fragen, Autogramme und Bilder, was sich keiner entgehen ließ. Zum Abschluss stand dann noch mit einer Partie Känguru-Ball eins der Lieblingsspiele der D-Jugend auf dem Programm, bei dem sogar die Profis mitspielten.

Die D-Jugend war von diesem besonderen Training enorm begeistert und wir sind alle sehr dankbar dafür, dass wir diese Möglichkeit hatten. Danke an den TVB und Fynn und Miljan.



Fotos: Sophie Knodel

Knappe Niederlage für die Männer 2 der SGW

SG Weissach im Tal 2 - SV Salamander Kornwestheim 1894 5: 21:22 (10:13)

Am Sonntag, den 12. März fand das vorletzte Heimspiel der Saison für die Männer 2 der SGW statt. Zu Gast war die 5. Mannschaft

des SV Kornwestheims. Ersatzgeschwächt und ohne gelernten Torhüter startete die SGW in die Partie. Trotz allem wollte man das Spiel in heimischer Halle für sich entscheiden. Von Beginn an war viel Pech dabei für die Hausherren, sodass man schnell mit einem Rückstand von 4 Toren hinterhereilte. Das Täles-Team gab sich aber in keiner Weise auf und konnte den Abstand bis zur Pause auf 3 Tore halten zum 10:13. Die Seiten wurden gewechselt und es ging zur Pause in die Kabine.

In Durchgang zwei erwischte die SGW einen besseren Start und konnte auch mit einem 4-Tore-Lauf glänzen und bis zur 42. Spielminute sogar erstmals ausgleichen zum 14:14. Von da an war die Begegnung ein Spiel auf Augenhöhe. Die SGW konnte zwei weitere Mal ausgleichen, zum 16:16 in der 48. Spielminute und zum 17:17 in der 51. Spielminute. Das Spiel blieb spannend und keine Mannschaft konnte sich entscheidend absetzen. Die Männer der SGW kämpften bis zum Schluss, allerdings ohne Erfolg. Zum Ende hin konnten sich die Gäste doch noch durchsetzen und das Spiel mit 21:22 gewinnen.



Grafik: SGW

Handball, der Gipfel im Täle - #blauweissach

Haben Sie Fragen zum Handball im Weissacher Tal oder möchten Sie uns etwas mitteilen:

abteilung@sgwhandball.de

www.sgwhandball.de

www.facebook.com/sgwhandball

www.instagram.com/sgwhandball

SGW-Abteilung Tischtennis

Tischtennis für Anfänger

Die Tischtennis-Abteilung der SG Weissach im Tal bietet eine Spiel- und Trainingsmöglichkeit für Tischtennis-Anfänger an.

Wann: Di., 18.00 – 19.30 Uhr

Wo: Sporthalle Bildungszentrum

Beginn: ab sofort (27.9.2022)

Alter: ab 7 Jahre

Schläger wird von der Abteilung gestellt

Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen
Ansprechpartner Peter Kemmler

Tischtennis für Freizeitspieler

Die Tischtennis-Abteilung der SG Weissach im Tal bietet eine Spiel- und Trainingsmöglichkeit für Tischtennis-Freizeitspieler an.

Wann: donnerstags ab 19.00 bis 21.00 Uhr

Wo: Seeguthalle (1. Hallendrittel)

Beginn: ab sofort

Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen

Ansprechpartner: Otmar Ehrhardt

Hydranten freihalten

Hydrantenschilder weisen auf den genauen Standort des Hydranten hin



SGW-Abteilung Turnen**Übungsleitersuche Mädchenturnen**

Wir suchen eine/-n Übungsleiter/-in für das Mädchenturnen



Du hast selber Freude am Turnen und möchtest Mädchen von der 1. bis zur 4. Klasse und/oder Mädchen ab der 5. Klasse fürs Gerätturnen begeistern und ihnen das Gerätturnen ohne Leistungsdruck und Wettkämpfe beibringen?

Dann bist du in unserem Team genau richtig.

Du darfst selbst das Training gestalten. Du entscheidest, ob du mehr an den Geräten trainieren oder mehr Spiele mit den Mädchen machen möchtest.

Hauptsache die Mädchen haben Freude am Turnen.

Geme darfst das Training auch zu zweit durchgeführt werden.

Das Training ist dienstags von 17:30 - 19:30 Uhr (ab der 5. Klasse) und donnerstags von 16 - 18 Uhr (1. bis 4. Klasse) in der Seeguthalle möglich. Andere Tage oder Zeiten sind nach Absprache evtl. möglich.

Für weitere Rückfragen kannst du dich gerne bei Carolin Erb (0157-85678931) oder bei der ehemaligen Trainerin Gudrun Rappallier (07191-9799454 oder 0172-7327097) melden.

Plakat: Carolin Erb

Ausfall Übungsbetrieb

Achtung, bitte Folgendes beachten: In der Gemeindehalle und Foyer findet am **Freitag, 24. März 2023**, kein Übungsbetrieb statt.



**Neuer Kurs beginnt
Ab 24. März 2023**

Neueinsteiger*innen sind jederzeit herzlich willkommen!

Bodystyling, Rücken & mehr
Freitag 18.15 – 19.15 Uhr
Gemeindehalle Unterweissach
(das erste Mal und über die Osterferien erfolgt der Kurs online)

Körperformung und Stärkung aller Muskeln unter Einsatz von kleinen Hanteln, Softball und Theraband sowie funktionelle Übungen zur Stärkung, Dehnung und Lockerung der gesamten Rückenmuskulatur.

Kursleiterin: Krisztina Mieszkalski

Jeweils 10 Einheiten im Kurssystem:

- Für Mitglieder der Turnabteilung 30 €
- Nichtmitglieder 50 €

Anmeldung bitte nur über die SGW-Geschäftsstelle
Kirchberg 9, 71554 Weissach im Tal:
info@sgw-sport.de
07191 – 5 85 98



Plakat: GS SGW

**Sportverein
Unterweissach 1930 e.V.****Geschäftsstelle:**

Martin Ziegler
Jägerhalde 44
71554 Weissach im Tal
Tel.: **07191/312679**
Fax: **07191/312680**
E-Mail: geschaeftsstelle@svunterweissach.de
E-Mail: info@svunterweissach.de
Internet: www.svunterweissach.de

4. Elfmeterturnier 2023

Der SVU lädt wieder ein zum 4. Elfmeterturnier (**Samstag, 8.7.2023**, Beginn ca. 16.00 Uhr) ein. Egal ob Tennis- oder Musikverein, Freiwillige Feuerwehr, Gemeinde, Bierbrauer, Handballer, Volleyballer oder Sponsoren – wir laden alle recht herzlich zum 4. Elfmeterturnier auf der Hart ein. Für das leibliche Wohl und für gute Stimmung mit DJ wird gesorgt. Wir haben schon einige Stammgäste, die bereits seit 2019 am Turniertag schon Teams für das nächste Turnier anmelden. Wir haben eine Obergrenze von 20 Teams. Daher schnell sein und sich heute noch anmelden! Anmeldung per E-Mail: turnier@svunterweissach.de oder über Social Media. Die Anmeldegebühr beträgt **30 €** pro Team.

Was wird für die Anmeldung benötigt?

- Vor- und Zuname
- gültige E-Mail-Adresse
- Teamname (spätestens am Turniertag)
- Hobby-/Vereins-Team etc.

Wir stehen für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

Ergebnis 20. Spieltag Herren

Donnerstag, 16.03.2023

Bezirksliga:

SVU I vs TSV Rudersberg I /// 6:1 (2:1)

Torschützen: 3x Denis Krug, Jannis Scholz, Georgios Michailidis & Kristiyan Mihaylov

Mittwoch, 22.03.2023

Kreisliga B3:

SVU II vs TSV Rudersberg II /// 19:30 Uhr

Vorschau 21. Spieltag Herren

Sonntag, 26.03.2023

Bezirksliga:

TSV Schwaikheim vs SVU I /// 16:00 Uhr

Kreisliga B3:

SV Winnenden II vs SVU II /// 12:45 Uhr

**Tanzsportzentrum
Weissacher Tal e.V.**

Erfolgreiches Wochenende des Tanzsportzentrum Weissacher Tal. Das A-Team des TSZW erneut 4. in Nürnberg in der 2. Bundesliga und das B- und C-Team tanzen auf das Podest in Bönningheim.

Das TSZW feiert ein erfolgreiches Turnierwochenende mit seinen 3 Mannschaften.

Los ging es am Samstag mit dem A-Team in Nürnberg. Wie schon in Weinheim durfte das A-Team erneut die Vorrunde der 2. Bundesliga eröffnen. Gewohnt sicher tanzte sich das Team mit einer geschlossenen Mannschaftsleitung wieder in das große Finale. Neu hingegen war, dass auch dieses Mal das große Finale vom TSZW eröffnet wurde. „Dies tut dem ganzen keinen Abbruch, wir sind die-

jenigen, die gleich zu Beginn vorlegen und zeigen werden, wo wir hinwollen“, gab Melanie Hoos, die zusammen mit Jimmie Surles und Dirk Gutöhrlein das Team trainiert, vorm Finaledurchgang dem Team mit auf den Weg. „Unser Finaledurchgang war sehr druckvoll, erfreulich war, dass das Team mit nur 1 Woche Training die Leistung nochmals steigern konnte, die Konkurrenz im Mittelfeld ist stark, wenn du nur eine Schwachstelle zeigst, kann dir das eine schlechtere Platzierung einbringen“, so Gutöhrlein.

Am Ende wurde das A-Team mit den Wertungen 5 5 5 4 4 4 4 wieder 4 in der zweiten Liga. Damit kommt es beim Heimturnier in zwei Wochen zum Showdown um den 4. Platz in der Endwertung. „Das ist wahnsinnig motivierend, wir müssen uns nochmals in absoluter Bestleistung präsentieren, dann kann sogar noch der 4. Platz in der Endwertung herauspringen, das wird im letzten Turnier nochmals richtig spannend“, gaben die Vorstände Ulrich Rothmund und Holger Kiebel bekannt.

Es tanzten für den TSZW:

Kusch/ Gerst, Tischer/ Ulmer, Howe/ Luisa Kiebel, Hasselwander/ Carasco, Rothmund/ Di Nunno, Herrmann/ Dell’Oso, Stosik/ Föll, Stark/ Lena Kiebel & Lang, Lucas Kiebel/ Brundrett

Ebenfalls am Samstag trat das C-Team zum zweiten Turnier in der Hobbyliga an. Während des Durchgangs verletzte sich eine Tänzerin, so dass der Durchgang abgebrochen und neu gestartet wurde. Trotz allen schwierigen Rahmenbedingungen verbesserte sich das C-Team im Vergleich zum ersten Turnier in der Hobbyliga und belegte den zweiten Platz.

Die Trainer Luisa Kiebel / Andreia Carrasco und Patryk Stosik, die selbst mit dem A-Team in Nürnberg auf der Fläche standen, freuten sich sehr über die Leistungssteigerung des Teams.

Es tanzten im C-Team:

Howe/ Reuter, Stolle/ Castro, Arngold/ Klotz, Hofmann/ Noller, Klaile/ Braun

Am Sonntag trat das B-Team des TSZW zu seinem 2. Turnier in Bönnigheim an. In der sehr gut gefüllten Halle machten die vielen Fans des TSZW den ersten Durchgang zum gefühlten Heimturnier. Das B-Team wandelten die Emotionen der Zuschauer in eine sehr konzentrierte Leistung um und legten einen nahezu fehlerfreien Durchgang auf das Parkett. Mit dieser Leistung in der Landesliga Süd 2 sind sie sicher in das Finale eingezogen.

Im Finale kochte die Halle und das B-Team legte noch einmal zu. Belohnt wurde die Leistung mit der Wertung 1 2 1 2 2, was den Platz 2 an diesem Turnierwochenende bedeutete. Sie sind also nur denkbar knapp am ersten Platz vorbeigeschrammt. Das B-Team wird erneut am 19.03.23 bei unserem Heimturnier im Bildungszentrum angreifen.

Die Trainer Lena Kiebel / Fabio Rothmund und Yannick Hermann freuten sich über die Leistungssteigerung. Der Verein ist sehr stolz auf seine Nachwuchsteams.

Es tanzten für das TSZW

Sattler/ Huss & Schwiewager
Gastmann/ Charlize Howe
Schmidt/Baumann
Nothdurft/ Kehn
Brkic/ Fischer
Pelster/ Kirchdörfer
Figueirdo Leitão da Silva/ Pfuderer
Ceskutti/ Feil

Verein der Gartenfreunde Oberweissach-Bruch



Hallo Mädels!

Ich habe große Lust mal wieder mit euch zusammen zu sein. Wir könnten uns doch zu einem gemütlichen Plausch **am Montag, dem 27. März, ab 14.00 Uhr** in unserem Vereinszimmer treffen. Es würde mich freuen, wenn viele von euch Zeit dazu hätten. Ein liebes Grüßle schickt euch Lilo.

Weissach KLIMAschutz konkret e.V.



Neues ...

Schwätzles-Treff (ehemals KLIN-Bänklestreff)

Diese Woche ist kein Treffen.

Hilfe gesucht und gefunden

Wir suchen Menschen, die in der Betreuung von Angehörigen einspringen können.

Es kommt immer wieder vor, dass die Betreuungsangebote nicht zu 100 % greifen. Zum Beispiel, wenn man zum Arzt muss und nicht ganz klar ist, wie lange der Termin dauert, und das Betreuungsangebot nicht mehr geöffnet hat. Es wäre schön, wenn wir ein ehrenamtliches Team aufstellen könnten, das in solchen Notfällen einspringen kann. Es handelt sich nicht um die Pflege und Notversorgung, sondern rein um eine Unterstützung, damit der zu Hause Gebliebene nicht allein ist.

Sie können uns unterstützen?

Bereits drei Frauen haben sich gemeldet.

Herzlichen Dank dafür!

Gerne setzen wir aber noch auf mehrere Beteiligte!

Haben Sie Bedarf und brauchen oben beschriebene Unterstützung?

Dann melden Sie sich doch gerne!

Tel. 0176 55529374 oder im Weissacher „Teekesselchen“

(Öffnungszeiten siehe unten)

Vielen Dank für ein gutes Miteinander/Füreinander in Weissach im Tal!

Reparatur-Café am 31.3.2023

Reparieren statt wegwerfen

Achtung, Änderung der Räumlichkeit:

von 17.30 bis 20.00 Uhr

im Dorftreff in Cottenweiler, Heutensbacher Str. 3

Samstagsbrötchen

Auf kurze Autofahrten verzichten. Samstags ausschlafen. Einfach Brötchen bestellen und sich liefern lassen!

In der letzten Woche hat die Website nicht funktioniert. Diese Woche sollten Sie wieder online bestellen können. Wenn nicht, gerne anrufen oder per WhatsApp 0176 55529374.

Bestellungen: bis Freitagnachmittag um 17.00 Uhr

bei der Bäckerei Trefz oder online www.samstagsbroetchen.de

<p>Freitag, 31. März 12 Uhr Leistungs- Gemeinsam die Suppe ausstaffeln!</p>  <p>Ein kleiner Teekesselchen für die Unterstützung und mit der die Suppe ausstaffeln wird ein kleines Teekesselchen ausstaffeln!</p>	<p>Einladung</p> <p>Wir wollen gemeinsam Suppe essen. Wir wollen Spaß haben. Wir laden euch ein! Kommt vorbei! Die Suppe ist umsonst.</p> <p>Am Freitag, den 31. März in Unterweissach beim Weissacher Teekesselchen. Freitag um 12 Uhr in der Forststraße 2. Ein Angebot vom Weissacher Teekesselchen.</p> 
--	--

Plakate:

Weissach KLIMAschutz konkret

E-Bikes und Lastenrad

Fahrräder können ausgeliehen werden. Probieren Sie das elektrisch unterstützte Fahrradfahren aus.

Einfach per E-Mail Kontakt aufnehmen:

smuezi@klimaschutzweissachimtal.de

per Telefon oder WhatsApp 0176 55529374

oder zu den Öffnungszeiten im Weissacher „Teekesselchen“ vorbeikommen

Sie haben Anregungen?

Sie möchten Ideen für ein gutes Miteinander/Füreinander einbringen?

Gemeinsam die Suppe auslöffeln

Nächster Termin Freitag, 31.3. von 12 bis 13 Uhr beim Weissacher Teekesselchen.

Kontakt:

via Tel. 0176 55529374

per E-Mail: smuezi@klimaschutzweissachimtal.de

oder im Weissacher „Teekesselchen“

zu den Öffnungszeiten:

Montag, 9.00 bis 14.00 Uhr

Dienstag, 10.00 bis 15.00 Uhr

Mittwoch, 11.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 12.00 bis 17.00 Uhr

Freitag, 13.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 13.00 Uhr

Parteien

SPD Ortsverein Weissacher Tal

www.spd-weissacher-tal.de



SPD aktualisiert ihr Diskussionspapier zur Mobilität im Täle

Bereits im Jahre 2015 hat die SPD Weissacher Tal unter dem Motto „Tälesverkehr 2025“ ein Diskussionspapier erarbeitet, in dem sie ihre Vorstellungen eines auf den ländlichen Raum abgestimmtes Mobilitätskonzept formuliert hat. Nun ist es aktualisiert worden. Es ist auf der Website des Ortsvereins (www.spd-weissacher-tal.de) unter >Beschlüsse< angedruckt.

Die SPD-Fraktion im Weissacher Gemeinderat hat auf dieser Grundlage einen Antrag formuliert und ihn im Rahmen der Haushaltsberatungen eingebracht.

Er lautet:

- das Konzeptpapier „Tälesverkehr 2030“ des SPD-Ortsvereins Weissacher Tal wird in geeigneter Weise in die Diskussion im Gemeinderat über ein Mobilitätskonzept für Weissach im Tal einbezogen
- über die nachfolgende Forderungen der SPD wird im Gemeinderat im Zusammenhang mit den Beratungen zum Mobilitätskonzept abgestimmt
 - Gestaltung der (nördlichen) Welzheimer Straße nach Rundersberger Vorbild
 - Tempo 40 auf allen innerörtlichen Durchgangsstraßen
 - Verbesserung der Verkehrssituation im Bereich Welzheimer Straße -Lommatzcher Straße - Jägerhalde durch eine gefahrlose und staufreie Kreuzungsalternative („Rombold-Ei“)
 - Ausbau eines Rad- und Fußweges vom Fritz-Elser-Weg über die Weissach bis zum MediZentrum/Edeka
 - Erstellung eines Radwegekonzepts zur Durchquerung von Unterweissach
 - Bau eines durchgängigen Radwegs entlang der Weissach in Backnang

Liste Weissacher Bürger



**LISTE
WEISSACHER BÜRGER**
Demokratisch. Ökologisch. Sozial.

Mitgliederversammlung

Die Liste Weissacher Bürger lädt zu einer Mitgliederversammlung ein.

Folgende Tagesordnung:

1. Neuwahlen des Vorstandes
2. Bericht aus dem Gemeinderat
3. Verschiedenes

Die Versammlung findet am 27.03.2023 um 19.30 Uhr im Dorftreff in Cottenweiler statt. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Informativ

AUSPROBIEREN STATT INVESTIEREN!

4 E-Bikes und 1 E-Lastenrad im Verleih!

▽▽▽
PRIMA
KLIMA



UND so funktioniert es!

Einfach eine e-mail an:

smuezi@klimaschutzweissachimtal.de

schicken und den / die Tag(e) der Ausleiher mitteilen sowie die Anzahl der E-Bike(s) oder das E-Lastenrad.

Anschließend erhalten Sie per e-mail eine Bestätigung für die Reservierung sowie den Übergabeort mitgeteilt. **Bitte bringen Sie Ihren gültigen Personalausweis für die Entleiher mit.**

Die E-Bike(s) sowie das E-Lastenrad können auch halbtags ausgeliehen werden:

8.00 - 12.00 Uhr - Verleihgebühr: 13,00 €.
14.00 – 18.00 Uhr - Verleihgebühr: 13,00 €.

Die Tagesverleihgebühr beträgt 28,00 €.



Maximal können die E-Bike(s) und das E-Lastenrad 3 Tage entliehen werden.

Ebenfalls werden die E-Bike(s) und das E-Lastenrad nur an den Mieter übergeben, wenn dieser einen Fahrradhelm dabei hat.



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

INTERNATIONALE
KLIMASCHUTZ
WETTBEWERB

Ausflüge mit dem DRK für Menschen mit Handicap

Mit dem DRK Rems-Murr zum Schloss Heidelberg

Auch im April startet der DRK-Kreisverband Rems-Murr e.V. einen Tagesausflug für Ältere und Menschen mit Einschränkungen, der insbesondere auch für Rollstuhlfahrer geeignet ist. Das Rote Kreuz Rems-Murr bietet dieses Mal einen gemeinsamen Ausflug zum „Schloss Heidelberg“ an, inklusive Fahrt, Eintritt und Führung, und zwar am Samstag, 15. April. Die Schlossführung beginnt um 14 Uhr. Wer Interesse hat, wird vom Team des DRK zu Hause ab circa 10 Uhr abgeholt und selbstverständlich nach dem Besuch in Heidelberg wieder zurückgebracht. Hierbei und während des gesamten Ausflugs stehen erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereit, um die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu begleiten. Für Hin- und Rückfahrt mit DRK-Begleitpersonen, Fahrt mit der Bergbahn zum Schloss hoch sowie die Schlossführung („Easy-Going-Tour – stufenlos durchs Schloss“) berechnet das DRK einen Pauschalpreis von 99,80 Euro. Es können maximal 20 Personen teilnehmen. Die Teilnehmer haben die Gelegenheit zu einem Imbiss vor der Führung zwischen 13 Uhr und 13.40 Uhr auf eigene Rechnung. Gerne können sich auch Angehörige zum Ausflug anmelden. Wer Lust hat, ein paar Stunden die berühmteste Ruine Deutschlands zu erkunden, kann sich bis Donnerstag, 6. April, bei Dorothea Franz anmelden unter 07151 2002-31 oder eine E-Mail schreiben an dorothea.franz@drk-remm-murr.de. Infos auch auf www.drk-remm-murr.de.

Agentur für Arbeit Waiblingen



Ausbildung ist Zukunft!

„Ausbildung ist Zukunft“ lautet das Motto der diesjährigen Woche der Ausbildung mit der die Agenturen für Arbeit bundesweit über die Möglichkeiten und Vorteile der betrieblichen Ausbildung informieren. Die Chancen auf einen Ausbildungsplatz sind günstig. Die Zahl der Ausbildungsstellen, die die Unternehmen den Agenturen für Arbeit von Oktober 2022 bis Februar 2023 meldeten, hat im Vergleich zum Vorjahr weiter zugenommen. Für Unternehmen ist es zunehmend herausfordernd, Ausbildungsstellen zu besetzen.

Die richtige Berufswahlentscheidung ist eine sehr weitreichende und bedeutende Weichenstellung für das gesamte Berufs- und Arbeitsleben, aber auch für die persönliche Entwicklung jedes einzelnen jungen Menschen. Eine abgeschlossene Ausbildung ist nicht nur die beste Versicherung gegen Arbeitslosigkeit, sondern auch eine gute Voraussetzung für eine erfolgreiche Berufs- und Lebensperspektive.

Die Agentur für Arbeit unterstützt junge Menschen bei der Berufsorientierung und bei der Suche nach einem passenden Ausbildungsplatz – und nutzt dazu neben der klassischen Berufsberatung in Einzelgesprächen – die unterschiedlichsten Formate.

„Auch die Einzelberatung hat sich weiterentwickelt“, betont die Leiterin der Waiblinger Agentur für Arbeit Christine Käferle. „Unsere Berufsberatungsfachkräfte beraten zwischenzeitlich an allen allgemeinbildenden Schulen direkt vor Ort. Unser Ziel ist es, dort zu sein, wo die Jugendlichen sind.“ Und auch technisch hat sich was getan: Neben persönlichen und telefonischen Gesprächen bietet die Agentur für Arbeit mittlerweile auch Videoberatung an.

Nonstop zum Ausbildungsplatz, persönlich und unkompliziert

„Wie wichtig der persönliche Kontakt im Bewerbungsprozess ist, haben uns die Einschränkungen der Corona-Jahre besonders deutlich vor Augen geführt“, beschreibt Käferle den Stellenwert des direkten Austauschs für den Bewerbungsprozess. Jugendlichen und Betrieben unkompliziert den persönlichen Kontakt zu ermöglichen, dieses Konzept hat sich auch in diesem Jahr wieder bewährt.

Rund 400 Jugendliche aus dem gesamten Rems-Murr-Kreis nutzten am 14. Februar beim Azubi-Speed-Dating der Fachkräfteallianz Rems-Murr die Chance, die anwesenden Unternehmen in kurzen Gesprächen kennenzulernen und von ihren Talenten zu überzeugen. Rückmeldungen wie „... Ich kann immer noch sehr glücklich behaupten, dass es für uns bisher die absolut uneingeschränkt beste Speed-Dating-Veranstaltung war, an der wir bisher teilgenommen haben. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns informieren würden, wann Ihre nächste Veranstaltung ist bzw. uns in Ihren Verteiler aufnehmen ...“ machen deutlich, dass die Veranstaltung bei den Teilnehmenden gut ankam.

„Wir werden dieses Format definitiv fortführen, als Nächstes steht jedoch mit der Messe Fokus Beruf ein weiteres Erfolgsmodell im Rems-Murr-Kreis an“, informiert Käferle.

Auch in diesem Jahr öffnet die Ausbildungsmesse Fokus Beruf wieder ihre Pforten: Am 05. und 06. Mai präsentieren in der Alten Kelter in Fellbach über 80 Ausstellende sich und ihre Ausbildungsangebote. Abgerundet wird das Messeangebot durch ein umfangreiches, informatives Rahmenprogramm.

Die Fokus Beruf hat sich laut Käferle als DIE Ausbildungsmesse im Rems-Murr-Kreis etabliert. Seit 2008 fungiert sie als Plattform zur Berufsorientierung und zur Suche nach einem Praktikums-, Ausbildungs- oder Studienplatz. Im letzten Jahr konnten sich die beteiligten Ausstellerfirmen mit über 10.000 Messebesucher*innen über große Nachfrage freuen und sich einem interessierten Publikum präsentieren. Alle Informationen zur Messe sind zu finden unter www.fokus-beruf.de.

„Für die Unternehmen ist die Ausbildung ein wesentlicher Bestandteil der eigenen Fachkräftesicherung. Für die jungen Menschen ist sie Grundstein für eine dauerhafte existenzsichernde Beschäftigung“, betont Käferle den Stellenwert der Ausbildung und appelliert an beide Seiten, die eigene Zukunftssicherung immer im Blick zu behalten.

#AusbildungKlarmachen – auch online

Zu jeder Zeit und von jedem Ort aus: Alles zur Woche der Ausbildung gibt's unter www.arbeitsagentur.de/ausbildungklarmachen. Terminvereinbarungen sowie umfangreiche Informationen rund um die Themen Aus- und Weiterbildung, Studium und Unterstützungsmöglichkeiten sind zu finden unter www.arbeitsagentur.de/bildung/berufsberatung.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Für Arbeitgeberinnen, Arbeitgeber und Steuerberatende der Region Stuttgart: Neue Seminare zur Sozialversicherung Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) bietet auch 2023 in der Region Stuttgart wieder Seminare zu sozialversicherungsrechtlichen Fragen an. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, Mitarbeitende in Personalbüros und Steuerberatende.

Unternehmen und Steuerberatungsbüros kennen das: Mitarbeitende der gesetzlichen Rentenversicherung kündigen sich spätestens alle vier Jahre an, um gemäß ihrem gesetzlichen Auftrag zu prüfen, ob Sozialversicherungsbeiträge ordnungsgemäß gezahlt wurden. Doch die DRV BW bietet darüber hinaus in der Region einen zusätzlichen, kostenlosen Service: In jährlichen Arbeitgeberseminaren werden Rechtsänderungen, praxisbezogene Sachverhalte und Fragestellungen verständlich erklärt.

Dieses Jahr dreht sich in dem dreistündigen Seminar alles rund um „Neuerungen und Besonderheiten im Niedriglohnbereich“. Die Referentinnen und Referenten der DRV BW gehen auch auf besondere Arbeitsverhältnisse wie kurzfristige Beschäftigungen, Saisonarbeitskräfte, Minijobs und Midijobs ein. Denn gerade in diesem Bereich sind viele gesetzliche Neuregelungen zu beachten.

In der Region Stuttgart stehen folgende Termine zur Auswahl:

- am 25. April 2023 von 9 bis 12 Uhr im DRV Gebäude, Adalbert-Stifter-Straße 105 in Stuttgart
- am 25. April 2023 von 13 bis 16 Uhr im DRV Gebäude, Adalbert-Stifter-Straße 105 in Stuttgart
- am 10. Juli 2023 von 9 bis 12 Uhr von 9 bis 12 Uhr im DRV Gebäude, Adalbert-Stifter-Straße 105 in Stuttgart
- am 10. Juli 2023 von 13 bis 16 Uhr im DRV Gebäude, Adalbert-Stifter-Straße 105 in Stuttgart

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit der Online-Anmeldung finden Interessierte im Internet unter www.drv-bw.de/arbeitgeberseminare.

QR-Code direkt zur Anmeldung:



vhs – Volkshochschule Backnang

Kursangebote der Volkshochschule Backnang

Keep cool

Konflikte verstehen und lösen (23F30080)

Mi., 29.03.2023, 18:30 – 21:30 Uhr

Bildungshaus, VHS, EG, Raum 2

Bestattung heute (23F10115)

Do., 30.03.2023, 19:00 – 20:30 Uhr

Bildungshaus, VHS, EG, Raum 3

Astronomie für Jedermann

Wann gelingt auf der Erde die erste Kernfusion? (23F10902)

2 mal ab Mi., 29.03.2023, 19:00 – 20:30 Uhr

Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 8

Flechtfrisuren (23F11306)

Do., 30.03.2023, 16:30 – 19:30 Uhr

Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 11

Traditionelle kretische Küche (23F30962)

Mi., 29.03.2023, 18:00 – 21:30 Uhr

Bildungshaus, VHS Kochatelier, OG 1, Raum 6

Authentische chinesische Küche (23F30969)

Do., 30.03.2023, 18:00 – 22:00 Uhr

Bildungshaus, VHS Kochatelier, OG 1, Raum 6

Kochen mit Spaß und Fantasie (23F30930)

Sa., 01.04.2023, 15:00 – 19:30 Uhr

Bildungshaus, VHS Kochatelier, OG 1, Raum 6

Hatha-Yoga

Kompaktkurs in den Ferien (23F30200)

4 mal ab Mo., 03.04.2023 9:00 – 10:30 Uhr

Bildungshaus, VHS, UG, Raum 14

Smart Home (23F11107)

Mi., 05.04.2023, 18:00 – 19:30 Uhr

Kurs findet online statt

Weitere Auskünfte unter:

Tel.: 07191-9667.0

www.vhs-backnang.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

HAUSHALT UND EINKAUFEN

Digitale Haushalts-Helfer: Apps für den Frühjahrsputz

Alle Jahre wieder steht der Frühjahrsputz vor der Tür. Für alle, die Ordnung lieben und sich den Alltag erleichtern möchten, gibt es inzwischen unzählige Apps, die uns genau das versprechen. Doch lässt sich mit der Anwendung wirklich Zeit und Geld sparen? Wir stellen drei Apps vor.

„Putzen“: Omas Haushalts-Tipps direkt auf dem Smartphone

Die App verspricht 100 Tipps fürs Putzen. Bei Fragen zur Reinigung von Haushaltsgeräten, bei der Bodenpflege oder Fruchtfliegenbefall – hier gibt es für (fast) jedes Problem einen Lösungsvorschlag mit klassischen Hausmitteln. Nutzen kann man die App direkt ohne vorherige Anmeldung.

Einfach die App über den Play Store (bei Android Smartphones) oder App Store (bei iPhones von Apple) auf dem Handy instal-

lieren und sich durch die alphabetischen Listen scrollen oder speziell nach den verschiedenen Räumen im Haus suchen. Und wenn es mal für eine Frage keinen Vorschlag geben sollte, ist die Lösung vielleicht in der 89 Cent teuren Pro Version zu finden. Kleiner Wermutstropfen: Da die App kostenlos ist, wird viel Werbung angezeigt.

„Bring!“: mehr als eine digitale Einkaufsliste für die ganze Familie

Um den Einkauf für die ganze Familie zu planen, bietet sich diese App an. Sie ist ebenfalls kostenlos, verlangt jedoch vorab eine Registrierung mit einer E-Mail-Adresse. Wenn der ganze Haushalt auf die Liste zugreifen möchte, muss sich jedes Mitglied extra registrieren.

Für verschiedene Anlässe lassen sich Einkaufslisten anlegen, Produkte werden in Kategorien sortiert vorgeschlagen und lassen sich einfach per Tippen hinzufügen. Man kann auch einzelne Lebensmittel suchen und je nach Saison werden Lebensmittel oder auch Kochrezepte vorgeschlagen. Die Zutaten für die einzelnen Rezepte lassen sich dann ebenfalls ganz einfach zur Einkaufsliste hinzufügen.

Jedes Familienmitglied kann auf die Liste zugreifen und Artikel hinzufügen, die im Haushalt fehlen. Das kann auch sehr konkret: „Milch, ein Liter mit 3,5 % Fett“ sein. So muss kein Einkäufer mehr ahnungslos vor dem Kühlregal stehen!

Liegen die Produkte erst im Einkaufswagen, kann man sie in der App einfach antippen und sie verschwinden von der Liste – so behält man immer den Überblick und niemand kauft einen Artikel doppelt.

Auch die aktuellen Angebote der einzelnen Supermärkte, Baumärkte etc. in der Region werden hier angezeigt und lassen sich bequem am Handy durchschauen – so lässt sich durch geschickte Einkaufsplanung bares Geld sparen.

„FlatUp“: Der digitale Haushaltsplan

Diese App lässt sich als gemeinsamer Kalender, Putzplan und Haushaltsbuch nutzen. Auch hier muss sich jede Person vorab einzeln registrieren. Man kann spezielle Aufgaben eingeben und zuteilen, welches Familien- oder Haushaltsmitglied die Tätigkeit wann zu tun hat. Die Aufgaben wechseln auch von Person zu Person durch (sofern es so eingestellt wurde) und bestimmte, seltener Aufgaben (z. B. Fenster putzen) lassen sich in einem gewissen Wochenrhythmus wiederholen.

In den Kalender lassen sich Termine der einzelnen Personen eintragen, was Terminabsprachen einfacher machen kann. Auch die Ausgaben für Einkäufe, fürs Tanken etc. lassen sich eintragen und zum Beispiel in einer Wohngemeinschaft gerecht aufteilen.

Eine Basis-Version der App kostet nichts, ab drei Euro pro Monat kann man noch mehr Funktionen freischalten, doch die kostenlose Version bietet bereits alle beschriebenen Funktionen, die den Alltag vereinfachen können.

Fazit: Leichtere Absprachen und praktische Hilfestellung

Die einzelnen Apps können durchaus Absprachen im Haushalt erleichtern oder ganz praktische Hilfestellungen bieten. „Putzen“ ist eine Wahnsinnsilfe für die kleinen Unsicherheiten beim Frühjahrsputz, „Bring!“ ist die beste Einkaufsliste mit vielen Details und Prospekten zum Sparen. Und „FlatUp“ ist der All-Rounder, um den Haushalt auf dem Laufenden zu halten. Natürlich muss jeder selbst ausprobieren, welche Funktionen für den eigenen Haushalt nützlich und welche eher unnötig sind. Also ran an die Smartphones!

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de